

Veranstaltungen:

Donnerstag, den 07. Februar 2002

Tanz unterm Tierstein

*mit der Tanzkapelle „Last Minute“
in der Turnhalle in Gosbach
Beginn: 19.59 Uhr*

Veranstalter: Faschingsgesellschaft Gosbach

Freitag, den 08. Februar 2002

Hausball

*mit dem Alleinunterhalter „HERBERT“
im Gasthof „Hirsch“ in Auendorf
Beginn: 19.00 Uhr*

Veranstalter: Gansloser Hommelhenker

Samstag, den 09. Februar 2002

Fasnetsball

*mit der Kapelle „Im Puls“
in der Turnhalle in Gosbach*

Beginn: 20.00 Uhr

Veranstalter: Musikverein Gosbach



Sonntag, den 10. Februar 2002

Fasnets-Umzug

mit Krämermarkt in Gosbach

*Krämermarkt ab 10.00 Uhr
Umzugsbeginn: 14.01 Uhr*

Veranstalter: Faschingsgesellschaft Gosbach



Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten aus dem Ortsteil Auendorf

Herrn Fritz Ziegelin, Wettestraße 5,
am 10.02.2002 zum 70. Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach

Herrn Martin Daubenschütz, Gartenstraße 13,
am 09.02.2002 zum 80. Geburtstag

Herrn Dr. Hans Paul Eckert, Brunnbühlstraße 12,
am 12.02.2002 zum 75. Geburtstag

Fundsachen

1 schwarze Fleece-Jacke

Abzuholen auf der Verwaltungsaußenstelle Gosbach.

Sprechzeiten der Verwaltungsaußenstelle Gosbach

Die Verwaltungsaußenstelle Gosbach ist von Montag, 11. Februar bis Montag, 18. Februar 2002, nicht geöffnet.
Wir bitten um Beachtung!

Formulare für Einkommenssteuererklärung

Die Formulare für die Einkommenssteuererklärung sind eingetroffen und können auf dem Rathaus Bad Ditzgenbach, Zimmer 2, abgeholt werden.

Die Gemeindeverwaltung

Aus dem Rathaus

Frau Edith Salzinger, langjährige Mitarbeiterin in der Gemeindeverwaltung, konnte am vergangenen Samstag ihren 50. Geburtstag feiern. Bürgermeister Gerhard Ueding gratulierte ihr dazu an ihrem Arbeitsplatz in der Ulrich-Schiegg-Schule in Gosbach und überreichte einen Blumenstrauß.



Wir wünschen Frau Salzinger auch von dieser Stelle aus nochmals alles Gute und weiterhin viel Freude an der Tätigkeit als Reinigungskraft in der Grundschule, im Gemeindehaus und in der Turnhalle in Gosbach.

Fasnetsumzug und Fasnetsmarkt am 10.02.2002 in Gosbach

Straßensperrung und Verlegung der Bushaltestelle

Infolge des Fasnetsumzuges ist die Ortsdurchfahrt (Drackensteiner Straße, Unterdorfstraße) in der Zeit von 12.00 Uhr - 16.00 Uhr voll gesperrt.

Der Fasnetsmarkt findet wieder in der Wiesensteiger Straße statt.

Die Wiesensteiger Straße ist daher von 7.00 Uhr - 19.00 Uhr voll gesperrt.

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer, ihre Fahrzeuge rechtzeitig außerhalb der gesperrten Straßen abzustellen.

Die Bushaltestellen im Ort können an diesem Tag bis zum Ende des Fasnetsmarktes nicht angefahren werden.

Die Busse halten aus Richtung Geislingen kommend an der Haltestelle B 466 und aus Richtung Wiesensteig kommend auf der gegenüberliegenden Seite.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer und Busfahrgäste um Verständnis und Beachtung!

Friedhofsabfälle

Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass trotz der angebrachten Hinweisschilder (siehe Foto) die Friedhofsabfälle in Bad Ditzgenbach nicht richtig sortiert werden. Es wird deshalb nochmals darauf hingewiesen, dass zu den kompostierbaren Abfällen keine Kunststoffe, Metalle oder Steine gehören. Für diesen Restmüll steht ein eigener Abfallbehälter zur Verfügung.



Sitzbank zerstört

Leider müssen wir erneut feststellen, dass eine Sitzbank in der Ortsmitte in Bad Ditzgenbach wiederum mutwillig zerstört wurde.

Für sachdienliche Hinweise, die zur Ermittlung des Täters bzw. der Täter führen, wird eine Belohnung mit 250,- EUR ausgesetzt.

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.



Wer zu dieser sinnlosen Zerstörung nähere Angaben machen kann, sollte sich mit der Gemeindeverwaltung im Rathaus in Bad Ditzenbach bzw. mit dem Polizeiposten in Deggingen in Verbindung setzen.



**Landesversicherungsanstalt
Baden-Württemberg**

Informiert, berät, gibt Auskunft über

- Renten
- Heilmaßnahmen
- Berufsförderung
- Rentnerkrankenversicherung
- Versicherungsfragen

Datum: 26.02.2002
Uhrzeit: von 14.00 bis 16.00 Uhr
Ort: im Rathaus Gosbach

EINLADUNG

zu einer Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag, den 14. Februar 2002, um 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße in Bad Ditzenbach

TAGESORDNUNG

I. Öffentlicher Teil

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Bürgerfragestunde
- 3.) *Bebauungsplanverfahren "Kurhausstraße" in Bad Ditzenbach*
hier: Behandlung der Anregungen zum Bebauungsplanentwurf und Beschluss über die erneute öffentliche Auslegung
- 4.) *Gewässerrandstreifen entlang der Fils mit einem Uferweg zwischen Bad Ditzenbach und Gosbach*
 - a) Stand der Grunderwerbsverhandlungen
 - b) Vergabe der Ingenieurleistungen zur Ausführungsplanung für die zwei Brückenbauwerke
 - c) Billigung der Entwurfsplanung für den Gewässerrandstreifen mit Uferweg und Vergabe der Ingenieurleistungen für die Ausführungsplanung
- 5.) *Naherholung und Tourismus in Bad Ditzenbach*
 - a) Bericht des Tourismus- und Kulturbüros der Gemeindeverwaltung
 - b) Neuaufgabe des Gemeindeprospekts

- c) Erneuerung der Hinweisschilder auf die Rundwanderwege

6.) Bauanträge

- a) Umbau des Dachgeschosses im Wohnhaus und Umbau des Scheunengebäudes in eine Garage mit Anbau auf dem Grundstück Magnusstraße 16 in Gosbach
- b) Umbau und Nutzungsänderung zur Einrichtung von Wohnräumen in bisher gewerblich genutzte Räume im Gebäude Im Hofacker 10 - 14 in Auendorf
- c) Anlegung von zwei Stellplätzen auf dem Grundstück Bergstraße 9 in Gosbach
- d) Bauvoranfrage zur Erstellung einer Garage auf dem Grundstück Schulstraße 37 in Gosbach
- e) Anbau an das Wohnhaus und Erstellung einer Doppelgarage auf dem Grundstück Schlossbergstraße 8 in Bad Ditzenbach

7.) Bekanntgaben und Verschiedenes

8.) Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte

9.) Frageviertelstunde

Ein nicht-öffentlicher Teil schließt sich an.

(gez.) Ueding
Bürgermeister

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 31. Januar 2002

1.)

Die diesjährige **Fasnetssaison** strebt ihrem Höhepunkt zu und macht natürlich auch vor dem Gemeinderat nicht Halt. Dennoch war Bürgermeister Gerhard Ueding sichtlich überrascht, als die Mitglieder des Gemeinderates und die beiden Mitarbeiterinnen aus der Gemeindeverwaltung gemeinsam zum Sitzungsbeginn verkleidet erschienen. Gemeinderat Reinhold Großmann hatte auch für den Bürgermeister eine Narrenkappe dabei. Trotz dieser närrischen Verkleidung wurde dann aber in gewohnter Weise die Sitzung abgewickelt und ernsthaft über die anstehenden Entscheidungen beraten.



GR-Sitzung am 31.01.2002 im Fasnetskostüm



GR Klaus Kohler, GR Karl-Heinz Moser



Frau Hannelore Knoblauch, Frau Anja Rosenberger

2.)

Der Bürgermeister konnte in der Sitzung den neuen Leiter des **Polizeireviers Geislingen**, Erster Polizeihauptkommissar Manfred Malchow und den Leiter des **Polizei-postens Deggingen**, Polizeioberkommissar Karl Kammer, begrüßen, die zunächst über die Organisationsstruktur der Polizei im Oberen Filstal und die Aufgaben und Zuständigkeiten des Polizei-postens Deggingen berichteten. Polizeihauptkommissar Malchow erläuterte u.a. auch die aktuellen Auswertungen zu den **Verkehrsunfällen** und konnte in der **Statistik** von 1997 bis 2001 erfreuliche Zahlen bekannt geben. In der Gemeinde Bad Ditzgenbach sind die Zahlen bei den Verkehrsunfällen deutlich rückläufig. Es gab schon längere Zeit keinen Verkehrsunfall mit Todesfolge. Erfreulicherweise waren auch Fußgänger und Radfahrer von den Verkehrsunfällen kaum betroffen. Dennoch wird die Polizei sich weiterhin dafür einsetzen, die Zahl der Unfälle weiter zu reduzieren und auch die Unfallfolgen abzumildern. Dabei soll vor allem wieder verstärkt auf die Einhaltung der Anschnallpflicht in den Fahrzeugen geachtet werden. Die **Überwachung des ruhenden Verkehrs** und die innerörtliche **Geschwindigkeitsüberwachung** sind aus organisatorischen, finanziellen und personellen Gründen keine Schwerpunktaufgabe des Polizeivollzugsdienstes, sondern in zunehmendem Maß von den Kommunen zu übernehmen. Bei der **Kriminalstatistik** konnte im Rückblick von 1999 bis 2001 ebenfalls ein starker Rückgang bei der Zahl der in der Gemeinde Bad Ditzgenbach festgestellten **Straftaten** verzeichnet werden. Im vergangenen Jahr 2001 wurden insgesamt 72 Straftaten erfasst.

Der Polizei-posten Deggingen kann dabei auf eine sehr hohe **Aufklärungsquote** hinweisen. In einer allgemeinen Aussprache wurden auch noch verschiedene allgemeine polizeiliche Themen diskutiert, wie die landesweit leider ansteigende **Jugendkriminalität** und die steigende **Gewaltbereitschaft** bei Kindern, Jugendlichen und Heranwachsenden. Probleme bereitet auch nach wie vor die **Integration** von Kindern und Jugendlichen ausländischer Staatsangehörigkeit und Spätaussiedlern aus Osteuropa. Zur Vermeidung von Unfällen wird derzeit auch ein landesweites Programm zur **Drogenerkennung im Straßenverkehr** initiiert. Abschließend bedankte sich der Bürgermeister für die stets gute Zusammenarbeit zwischen der Polizei und der Gemeinde.

3.)

In seiner "Haushaltsrede" ging der Bürgermeister auf den vorliegenden **Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2002** mit dem Haushaltsplan, der mittelfristigen Finanzplanung und dem Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb der Wasserversorgung ein. Der Haushaltsplan soll in diesem Jahr ein Volumen von ca. 6,9 Mio. EUR umfassen; davon entfallen 5.467.621,00 EUR auf den **Verwaltungshaushalt** und 1.442.203,00 EUR auf den **Vermögenshaushalt**. Die Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt beträgt 258.650,00 EUR und würde damit knapp über dem gesetzlich vorgeschriebenen Mindestbetrag liegen. Im Vermögenshaushalt sind als größere **Vorhaben** der 2. Bauabschnitt zum Umbau des Feuerwehrmagazins in Auendorf, die

Errichtung einer Aussichtsplattform auf der Hiltenburg in Bad Ditzgenbach, die Tiefbauarbeiten im Rahmen des 2. Bauabschnitts, Teil C der Ortskernsanierung in Gosbach und die Herstellung eines Verbindungswegs entlang der Fils zwischen Bad Ditzgenbach und Gosbach geplant. Die eingeplanten Vorhaben sollen aus Eigenmitteln, Zuweisungen des Landes und Erlösen aus dem Verkauf von Grundstücken finanziert werden. Eine Kreditaufnahme ist nicht vorgesehen. Damit könnte der **Schuldenstand** im Kernhaushalt weiter abgebaut werden. Nach Abzug der vorgesehenen Tilgungen mit 255.383,00 EUR würde sich zum 31.12.2002 voraussichtlich ein Schuldenstand von 2,7 Mio. EUR = 750,00 EUR/Einwohner ergeben. Im **Investitionsprogramm bis 2005** sind als weitere Maßnahmen Umbauten und eine Fenstererneuerung an der Hiltenburgschule in Bad Ditzgenbach, weitere Zuschüsse für private Maßnahmen im Rahmen der Ortskernsanierung in Gosbach, die Kostenbeteiligung am Bau eines neuen Abwassersammlers in der Mühlestraße in Deggingen, der Bau eines Regenüberlaufbeckens in Gosbach und der geplante Gäste- und Bürgergarten mit Musikpavillon in Bad Ditzgenbach enthalten.

Da vor allem im **Abwasserbereich** erhebliche Investitionen anstehen, die nicht ohne weitere Kreditaufnahmen finanziert werden können, soll im Laufe dieses Jahres die Ausgliederung der Abwasserbeseitigung aus dem Kernhaushalt mit der **Bildung eines Eigenbetriebes**, wie bei der Wasserversorgung, vorbereitet werden. Der Wirtschaftsplan der **Wasserversorgung** umfasst ein Volumen von 920.000,00 EUR. Im Vermögensplan sind die notwendigen Mittel für die erste Ausbaustufe zur Sanierung und **Modernisierung der Trinkwasserversorgungsanlagen** sowie für die Erneuerung der Wasserleitung im Rahmen der Ortskernsanierung in Gosbach vorgesehen. Für diese Investitionen ist eine Kreditaufnahme mit ca. 464.000,00 EUR erforderlich. Abzüglich der Tilgungen würde sich dann zum Ende des Jahres 2002 beim Eigenbetrieb Wasserversorgung ein Schuldenstand mit voraussichtlich 1,75 Mio. EUR = 475,00 EUR/Einwohner ergeben. Im Finanzplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung sind in den Jahren 2003 und 2004 die weiteren Ausbaustufen zur Sanierung der Trinkwasserversorgungsanlagen eingeplant.

Die Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der Haushaltssatzung 2002 ist in der Gemeinderatssitzung am 28. Februar 2002 vorgesehen.

4.)

Zur Fortführung der **Kanalinnensanierungsarbeiten** vergab der Gemeinderat in der Sitzung den Auftrag für den 2. Sanierungsabschnitt in Bad Ditzgenbach an die Firma Kanal-Technik-Fries in Börslingen zum Angebotspreis von 128.868,68 EUR. Die Firma hatte im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung unter verschiedenen Fachbetrieben das günstigste Angebot abgegeben. Die Kosten für die Kanalsanierungsarbeiten müssen in die Gebührenkalkulation für die Abwassergebühren einbezogen werden. Es besteht aber weiterhin die Möglichkeit, diese Aufwendungen über den Abwasserverband Deggingen bei der an das Land zu reduzierenden Abwasserabgabe abzusetzen. Mit der dann entsprechend reduzierten Betriebskostenumlage, die von der Gemeinde im Bereich der Abwasserbeseitigung an den Abwasserverband Deggingen zu entrichten ist, werden die Gebührenzahler dann wieder entlastet. Ziel des noch mehrere Abschnitte umfassenden Sanierungsprogramms ist vor allem die Reduzierung des Frischwasseranteils im Kanalnetz, der mit einem Anteil von rund 80 % zu hoch ist. Angestrebt wird eine Reduzierung auf 50 %, um den laufenden Betrieb in der Sammelkläranlage Deggingen entsprechend zu entlasten und die Voraussetzungen für einen Zusammenschluss der Kläranlage im Oberen Filstal zu schaffen. Damit könnten die Kosten für die Abwasserbeseitigung in der Zukunft deutlich reduziert werden.

5.)

Die beiden **Rasenspielfelder** im Sportgebiet "**Mühlwiesen**" in Gosbach müssten dringend renoviert werden. Zu diesem Ergebnis kommt ein von der Gemeinde und dem FTSV Bad



Ditzenbach-Gosbach gemeinsam in Auftrag gegebenes **Bodengutachten**, in dem eindeutig festgestellt wird, dass die vorhandene Rasentragschicht bei beiden Sportplätzen mangelhaft ist. Bei den hierzu bereits geführten Gesprächen zwischen der Gemeinde und dem FTSV hat sich gezeigt, dass es am sinnvollsten wäre, das Haupt- und das Trainingsspielfeld im gleichen Standard herzurichten, um auf beiden Rasenspielfeldern sowohl Trainings- als auch Spielbetrieb zu ermöglichen. Dabei würde dann aber auch für das Hauptspielfeld noch eine **Flutlichtanlage** benötigt. Nach den hierzu bereits eingeholten Angeboten würde die Sanierung ca. 64.000,00 EUR je Platz kosten. Der FTSV erwartet dafür einen Zuschuss von 30 % vom Württembergischen Landessportbund. Der Gemeinderat war mit dem Vorschlag des Bürgermeisters einverstanden, den verbleibenden Aufwand dann jeweils zur Hälfte zwischen der Gemeinde und dem Verein zu teilen. Eine höhere Qualität der Spielbarkeit beider Rasenspielfelder kann allerdings auf Dauer nur dann erreicht werden, wenn nach der grundlegenden Renovierung anschließend eine intensivere **Unterhaltungspflege** durchgeführt wird. Dies kann von den Mitarbeitern im Gemeindegartenhof wegen einer Vielzahl anderer Aufgaben nicht geleistet werden. Die sinnvollste Lösung wäre wahrscheinlich die Vergabe der laufenden Unterhaltungspflege an eine **Fachfirma**. Dabei müsste allerdings mit Kosten von rund 26.000,00 EUR pro Jahr gerechnet werden. Der Gemeinderat stimmte wiederum dem Vorschlag des Bürgermeisters zu, dem FTSV eine **Kostenbeteiligung der Gemeinde** mit ca. 13.000,00 EUR/Jahr in Aussicht zu stellen. Dieser Betrag entspricht den bisher von der Gemeinde bereits aufzubringenden Betriebskosten für die Sportplatzpflege. Darin sind bisher auch die anteiligen Personalkosten für die jährlich ca. 300 Arbeitsstunden der Bauhofmitarbeiter bei der Sportplatzpflege enthalten, die dann für andere Aufgaben in der Gemeinde eingesetzt werden könnten. Wenn es dem FTSV gelingt, die anteilig auf den Verein entfallenden laufenden Kosten für die Sportplatzpflege aufzubringen, könnte das Trainingsspielfeld nach dem Tälesmusikertreffen, das der Musikverein Gosbach im Sommer 2003 auf dem Sportplatz ausrichten möchte, umgebaut werden. Das Hauptspielfeld könnte dann im Laufe des Jahres 2004 saniert werden. In der Zwischenzeit müsste allerdings dann auch noch eine Lösung gefunden werden, wie der Trainings- und Pflichtspielbetrieb für die zahlreichen Mannschaften des FTSV mit jeweils nur einem Sportplatz abgewickelt werden kann.

6.)

Der vom Architekturbüro Strasser vorgelegten Ausführungsplanung für den **2. Bauabschnitt**, einschließlich der Außenanlagen zur **Einrichtung eines Feuerwehrmagazins** im ehemaligen Lagergebäude an der Talstraße in **Auendorf** wurde zugestimmt. Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung, die restlichen Bauunternehmer- und Handwerkerleistungen für den 2. Bauabschnitt auszuschreiben. Die einzelnen Aufträge sollen dann möglichst frühzeitig erteilt werden, um die Maßnahme noch im Laufe dieses Jahres fertigzustellen. Die für den 2. Bauabschnitt veranschlagten Baukosten können durch verschiedene **Eigenleistungen** der Feuerwehrangehörigen deutlich reduziert werden. Im Entwurf des Haushaltsplans 2002 ist für diese Maßnahme noch ein Ausgabeansatz mit 85.000,00 EUR vorgesehen.

7.)

Bei der Beratung über die in der Sitzung vorliegenden **Bauanträge** konnte der Anlegung von überdachten Stellplätzen auf dem Grundstück Lindenstraße 12 in Bad Ditzenbach nach einer Klärung verschiedener baurechtlicher Fragen nunmehr zugestimmt werden. Vor der Entscheidung über eine Bauvoranfrage zum Anbau an das Wohnhaus auf dem Grundstück Schillerstraße 26 in Bad Ditzenbach soll aber zunächst ein Ortstermin des Gemeinderats durchgeführt werden.

8.)

Der Bürgermeister gab bekannt, dass für den geplanten **Bau des Regenüberlaufbeckens G.3 in Gosbach** inzwischen das Wasserrechtsverfahren eingeleitet wurde. Das Ingenieurbüro

Großmann aus Gosbach hat auf der Grundlage der vom Gemeinderat genehmigten Planung die Unterlagen zusammengestellt, die nun an das Landratsamt Göppingen weitergeleitet wurden. Das Landratsamt hat sich inzwischen auch bereit erklärt, den ursprünglich festgelegten Bauzeitenplan zu ändern. Auf Wunsch der Gemeinde wird der Fertigstellungstermin für dieses Regenüberlaufbecken vom 31.12.2003 auf den 31.12.2004 verschoben.

Der Bürgermeister ging auch noch kurz auf die Planungen vom **Kräuterhaus Sanct Bernhard in Bad Ditzenbach** ein. Wie in der Geislinger Zeitung und im Mitteilungsblatt bereits berichtet wurde, ist der Neubau eines großen Logistikzentrums im neuen Gewerbegebiet "Obere Wiesen" in Bad Ditzenbach vorgesehen. Da mit dem Bauvorhaben noch in diesem Jahr begonnen werden soll, wird das Baugesuch wohl demnächst eingereicht und kann dann im Gemeinderat geprüft und beurteilt werden.

Abschließend gab der Bürgermeister noch bekannt, dass der Gemeinderat im nicht-öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 17.01.2002 zwei weitere **Gemeindebauplätze im Neubaugebiet "Klingenbrunnen" in Bad Ditzenbach** vergeben hat. Damit stehen von den 24 auf die Gemeinde entfallenden Bauplätzen noch 10 Bauplätze zur Verfügung.

Der öffentliche Teil der Sitzung endete mit verschiedenen Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte.



Gemeinde Bad Ditzenbach

Öffentliche Ausschreibung

Für das Neubaugebiet "Klingenbrunnen" und das Gewerbegebiet "Obere Wiesen" in Bad Ditzenbach schreiben die Eigentümergesellschaften der beiden Baugebiete die

Begrünungs- und Landschaftsbauarbeiten in 5 Lose unterteilt zusammen aus:

- Los 1: Begrünung Baugebiet "Klingenbrunnen"
- Los 2: Begrünung Baugebiet "Obere Wiesen"
- Los 3: Begrünung Lärmschutzwall
- Los 4: Naturnahe Gestaltung des Grabens
- Los 5: Baugebiet "Klingenbrunnen" Spielplatz

Baumpflanzungen	74 Stück
Strauchpflanzungen	200 Stück
Bodendecker und Kletterpflanzen	680 Stück
Blumenzwiebel Frühlingscrocus	1860 Stück
Rasenansaat	4110 m ²
Fertigstellungspflege	1 Jahr
Entwicklungspflege	1 Jahr
Rankgitter	12 Stück
Weg und Platz	90 m ²
Sandkasten	110 m ²
Spiellandschaft	1 Stück
Palisadenreihen	40 m ²
Findlinge	3 m ³
Kokosgewebe	600 m ²
Sohlstützsteine	8 m ³

Die Ausschreibungsunterlagen können ab Montag, den 11.02.2002, bei der PS Planung und Stadtentwicklung GmbH, 73033 Göppingen, Willi-Bleicher-Straße 3, abgeholt werden. Telefonische Anforderung unter (07161) 97810-0.

Schutzgebühr (Verrechnungsscheck):

Abholkosten	20 €
Versandkosten	10 €
Zus. Diskette (LV im GAEB-Format D81)	5 €

Die Angebote sind mit dem roten Aufkleber versehen im verschlossenen Umschlag spätestens bis zum Eröffnungstermin im Rathaus von Bad Ditzenbach, Besprechungsraum im Erdgeschoss, einzureichen.

Angebotseröffnung: Di., 05.03.2002, 11.00 Uhr
Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Di., 26.03.2002
Baubeginn: Mo., 15.04.2002

**Sicherheitsleistungen:**

Es wird eine Ausführungs- und Gewährleistungsbürgschaft von 5 % der Auftragssumme verlangt.

Vergabepflicht:

Zuständige Stelle zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße ist das Landratsamt Göppingen, Lorcher Straße 6, 73033 Göppingen.

Auftraggeber:

Eigentümergeellschaften "Klingenbrunnen und "Obere Wiesen"

vertreten durch die Gemeinde Bad Ditzingen
gez.: Ueding, Bürgermeister

Planung und Bauleitung:

Planung und Stadtentwicklung GmbH

Kindergarten Gosbach



Spielplatz für "Süd"-Afrika

Das Forum Region Stuttgart hat sich in Kooperation mit den Wirtschaftsunioren Südafrika zum Ziel gesetzt, Spielzeuge und Spielwaren für Kinder im südlichen Afrika zu sammeln. Förderer dieser Aktion ist Daimler Chrysler. Aber auch andere Firmen wie Wackler (Spedition und Logistik), Theaterhaus Stuttgart, IHK Region Stuttgart beteiligen sich daran.

Gesammelt wird einfaches, auch gebrauchtes, Spielzeug, Bastelbedarf, Schreibmittel, Papier etc. Nicht angenommen wird Spielzeug mit Batterie oder Strombetrieb, schwierigen deutschsprachigen Spielanleitungen und Kriegsspielzeug.

Wir, der Elternbeirat und die Erzieherinnen, möchten diese Aktion unterstützen und richten dafür eine Sammelstelle im Kindergarten ein. Ab sofort kann dort Spielzeug abgegeben werden. (Ende der Aktion im Kindi ist Mittwoch, der 13.02.)

Mehr Infos dazu gibt es im Internet unter:

www.toysforafrica.de

Danke!

Der Elternbeirat

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzingen

**GESAMTWEHR**

**Parkplatz- und Sicherheitsdienst zum Fasnachtsumzug
Sonntag, 10.02., Fasnachtssonntag**

Alle Wehrmänner, welche nicht in irgend einer Weise am Fasnachtsgeschehen teilnehmen, treffen sich am **10.02. um 12.00 Uhr** am jeweiligen Magazin (Uniform 1 und rote Feuerwehrjacke).

gez.: August Kottmann



Hallenbad Deggingen

Öffnungszeiten Hallenbad

Montag Senioren- und Damenbad	16.00 - 18.00 Uhr
Dienstag Mutter und Kind Öffentlicher Badebetrieb	15.00 - 17.00 Uhr 17.00 - 21.00 Uhr
Freitag Öffentlicher Badebetrieb	17.00 - 21.00 Uhr
Sonntag Öffentlicher Badebetrieb	9.00 - 12.00 Uhr

Während der Schulferien bleibt das Hallenbad geschlossen.

Während der Faschingsferien, vom 11. bis 15. Februar, bleibt das Hallenbad geschlossen!

Wir bitten um Beachtung!

Bürgermeisteramt Deggingen



Gemeindebücherei Deggingen

Die Gemeindebücherei ist in den Faschingsferien, von Montag, 11.02., bis Freitag, 15.02., geschlossen!

Erster Ausleihtag nach den Ferien ist Montag, 18.02.

Wir möchten Ihnen heute spannende Krimis für lange Winterabende vorstellen:

Beyersdorfer, Helga: Asams Pfeil

Der Mord an einem Maler, der durch den Schuss eines Bogenschützen getötet wurde, bringt die Hamburger Hobbydetektivin Margot Thaler auf die Spur von mehreren in Frage kommenden Tätern aus dem Umfeld der Schüler des Opfers.

Mankell, Henning: Der Mann, der lächelte

Kommissar Wallander wird von einem Freund gebeten, die Hintergründe des mysteriösen Unfalltodes seines Vaters aufzuklären. Kurz darauf wird der Anwalt erschossen aufgefunden.

Mc Dermid, Val: Ein Ort für die Ewigkeit

Das mysteriöse Verschwinden eines 13-jährigen Mädchens aus einem abgelegenen Dorf in Nordengland stellt den jungen Inspektor Bennett vor eine fast unlösbare Aufgabe, bis der Fall eine sensationelle Wende nimmt.

Myers, Tamar: Salbei, Rosmarin und Mord

Magdalena braucht gute Nerven, als ein Filmteam in ihren Landgasthof einzieht. Diverse Dorfbewohner möchten Karriere als Schauspieler machen. Der Regie-Assistent wird mit einer Mistgabel erstochen. Magdalena muss den Mörder finden, denn sie steht selbst unter Verdacht.

Walters, Minette: Schlangenlinien

Die Lehrerin Mrs. Ranelagh findet 1978 im Rinnstein eine Sterbende. 20 Jahre später kehrt sie aus dem Ausland zurück und versucht, die näheren Umstände des geheimnisvollen Todes aufzuklären. Stück für Stück rekonstruiert sie, was damals in der Graham Road in Richmond geschah.

Ärztlicher Notfalldienst

Von Sa., 09.02., 8.00 Uhr, bis So., 10.02., 8.00 Uhr:

Dres. Jung, Deggingen, Telefon (0 73 34) 43 32

Von So., 10.02., 8.00 Uhr, bis Mo., 11.02., 8.00 Uhr:

Dres. Jung, Deggingen, Telefon (0 73 34) 43 32

Sprechstunden jeweils um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **(07 11) 7 87 77 66** erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 09. bis 15. Februar: **Apotheke Wiesensteig**

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89

Ditzenbacher Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur





Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger regelmäßig abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und
Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Leistungsangebote für unsere Patienten:

* **Häusliche Kranken- und Altenpflege:**
Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

* **Medizinische Fußpflege und Fußreflexzonenmassage**

* **Hauswirtschaftliche Versorgung:**
Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

* **Essen auf Rädern:**

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen zu Essen auf Rädern erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefonnummer (0 73 35) 55 92 oder Ihre Sozialstation **Oberes Filstal**, Tel. (0 73 34) 89 89.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Anerkannte Zivildienststelle

- Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an **PDL Herrn Kausch**.

Sozialstation Oberes Filstal
- Ihr Partner in der Pflege -

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (0 71 61) 50 05 06

Störungsnummer des Alb-Elektrizitätswerks Geislingen/Steige eG

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 2 50

Entstörungsdienst für Gasheizungen

Samstag/Sonntag, 09./10.02.2002

Jürgen Straile, Im Anwänder 11, 73114 Schlat
Telefon (0 71 61) 8 88 18

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius
Pfr. Jakob Zuparic
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzenbach
Tel.: (0 73 34) 42 54
Fax: (0 73 34) 2 11 02

Pfarrbüro:
Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr
und 15.00 - 18.00 Uhr
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Gemeindehaus
Frau Pulvermüller,
Tel.: (0 73 34) 85 26

Pfarrei St. Magnus
Magnusstr. 26
73342 Bad Ditzenb.-Gosbach
Tel. (0 73 35) 57 43

Pfarrbüro:
Mo.: 8.30 - 11.00 Uhr

Josefskapelle
Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr

Josefsheim
Frau Hochreln,
Tel.: (0 73 35) 71 89

Kindergarten
Tel.: (0 73 35) 65 52

Fünfter Sonntag im Jahreskreis A

Fünfter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

*Evangelium: Mt 5,13-16
In der evangelischen
Perikopen-Ordnung:
Achter Sonntag
nach Trinitatis I*



» Man zündet auch nicht ein Licht an und stülpt ein Gefäß darüber, sondern man stellt es auf den Leuchter, dann leuchtet es allen im Haus. So soll euer Licht vor den Menschen leuchten. «

St. Laurentius - Bad Ditzenbach

Samstag, 9. Februar

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags
(Viktoria Wagner, Hermann und Maria Scheurle)

Mittwoch, 13. Februar - Aschermittwoch - Beginn der österlichen Bußzeit (Fast- und Abstinenztag)

18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aschenweihe und Aschenbestreuung; ganz besonders sind alle Erstkommunion- sowie auch alle anderen Schulkinder zu diesem Gottesdienst herzlich eingeladen!

Freitag, 15. Februar

- Keine Frühmesse -

Sonntag, 17. Februar

9.00 Uhr Eucharistiefeier (Alois Singvogel)

Kollekte: Silberner Sonntag - das Geld wird für die Finanzierung der neuen Turmuhr verwendet.

Beichtgelegenheit:

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst
oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN

Samstag, 9. Februar

18.00 Uhr Carolin T., Hannes, Thomas, Lisa

Das Sakrament der Taufe empfangen aus unserer Gemeinde:

Aaron Will, Talstr. 14.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

**Laurentiustreff Bad Ditzenbach am 26.02.2002**

"Das Getreide in unserer Ernährung" - ein Vortrag von Frau Erhard-Kübler, Obere Mühle, Gosbach. Zu dieser Veranstaltung laden wir Sie herzlich ein. Wir beginnen den Nachmittag um 14.00 Uhr mit einer Eucharistiefeier.

Vorankündigung

Die nächste Sitzung des Kirchengemeinderates findet am Dienstag, dem 19. Februar 2002, um 19.30 Uhr im Konferenzzimmer des Pfarrhauses statt.

Am Mittwoch, 20. Februar 2002, findet um 19.00 Uhr eine Sitzung des Fördervereins Kulturhaus Alte Dorfkirche im Konferenzzimmer des Pfarrhauses statt.

St. Magnus - Gosbach**Sonntag, 10. Februar - 5. Sonntag im Jahreskreis**

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 12. Februar

9.30 Uhr Treffen der Mutter-Kind-Gruppe im Josefsheim

Mittwoch, 13. Februar - Aschermittwoch - Beginn der österlichen Bußzeit (Fast- und Abstinenztag)

18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aschenweihe und Aschenbestreuung; ganz besonders sind alle Erstkommunion- sowie auch alle anderen Schulkinder zu diesem Gottesdienst herzlich eingeladen!

Sonntag, 17. Februar

10.30 Uhr Eucharistiefeier

(Alois Köbler; Hilde und Johann Walter, Alois Walter)

10.30 Uhr Kinderkirche im Konferenzzimmer des Pfarrhauses

Kollekte: Silberner Sonntag - das Geld wird für die Finanzierung des Messkelches und der neuen Hostienschale verwendet.

Beichtgelegenheit:

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN**Sonntag, 10. Februar**

9.00 Uhr Christina, Michael O., Jasmin, Michael St., Christopher, Martin K.

GESEGNET mit ASCHE

Aus den Palmzweigen des letzten Jahres, die uns an den Beginn des Leidensweges Jesu erinnern und die wir als Segen mit nach Hause genommen haben, wird die Asche, die uns zur Buße und Umkehr mahnt und mit der wir erneut gesegnet werden.

St. Michael - Drackenstein**Sonntag, 10. Februar - 5. Sonntag im Jahreskreis**

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 16. Februar

18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aschenweihe und Aschenbestreuung (Pfarrkirche)

Kollekte: Silberner Sonntag - das Geld wird für die Reparatur (Ausreinigung) der Orgel verwendet.

Beichtgelegenheit:

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN**Sonntag, 10. Februar**

10.30 Uhr Marina, Kathrin

Für alle drei Pfarreien**Pfarrbüros geschlossen**

Am Montag, dem 11. Februar, bleiben die Pfarrbüros in Bad Ditzenbach und Gosbach geschlossen.

Am Dienstag, dem 12. Februar, ist das Pfarrbüro in Bad Ditzenbach ebenfalls nicht besetzt. Wir bitten um Beachtung!

**Begegnungstag für Frauen aus Stadt und Land:****LANDFRAUENTAG 2002****"In unsere Hand gegeben" - Auftrag - Verantwortung - Herausforderung, Donnerstag, 21.02.2002, Donzdorf**

- 9.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Martinus
- 10.00 Uhr Versammlung im Martinushaus, Hauptstr. 46
- 10.15 Uhr Bettina Wellmann, kath. Bibelwerk Stuttgart
- 12.00 Uhr Mittagessen im Martinushaus
- 13.30 Uhr Dr. Bernhard Gropper: "Arzneimittel + Sucht - wie groß ist die Gefahr?"
- 16.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Kostenbeitrag: 2,50 €

Einführungskurse**für Kommunionhelferinnen und Kommunionhelfer**

Von Februar bis November 2002 finden Einführungskurse für Kommunionhelfer/-innen statt (u.a. in Ellwangen, Stuttgart, Bad Waldsee, Blaubeuren). Teilnehmen können Männer und Frauen, die in Gemeindefestfeiern und bei kranken Gemeindegliedern die Kommunion austeilen möchten. Der Einführungskurs ist samstags und beginnt um 8.45 Uhr und endet gegen 17.00 Uhr. Mindestalter 25 Jahre.

Nähere Informationen erhalten Sie im Pfarrbüro Bad Ditzenbach.

Der Jakobsweg nach Santiago de Compostela

1.800 km zu Fuß durch Frankreich und Spanien - Diavortrag mit musikalischer Umrahmung

Referent: Dr. Peter Bandlow

Musikalische Begleitung: Birgit Bandlow

Donnerstag, 14. Februar 2002, um 20.00 Uhr im Canisiusheim Deggingen

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, für Ehe-, Familien- und Lebensfragen:

Caritas Neckar-Alb, Uracher Str. 31, Geislingen/Steige,

Tel. (07331) 30559-9

Telefonseelsorge (rund um die Uhr):

0800/11 10 111 oder 0800/11 10 222.

Evang. Kirchengemeinde Auendorf**Wochenspruch zum Sonntag, Estomihi:**

(Sonntag vor der Passionszeit), 10. Februar

Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.

Lk. 18,31

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum**Donnerstag, 7. Februar**

20.00 Uhr Basteltreff der Frauen

Freitag, 8. Februar

20.00 Uhr **Frauenkreis**

Vorbereitung zum Weltgebetstag

Rumänien

- Land und Leute
- Musik
- die verschiedenen Glaubenstraditionen
- der Gottesdienstentwurf der rumänischen Frauen für den Weltgebetstag am 1. März

... das sind die Themen des Vorbereitungsabends am Freitag, 8. Februar, 20.00 Uhr, im evangelischen Gemeindezentrum.

Herzliche Einladung zum Kommen und Mitwirken!



Sonntag, 10. Februar

9.00 Uhr Gottesdienst in der Stephanuskirche
(Pfarrerin J. Raumer)

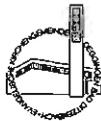
Montag, 11. Februar

14.30 Uhr Senioren-Gymnastik

Dienstag, 12. Februar

Wegen Fastnacht fallen die Veranstaltungen heute aus.

**Evangelische Kirchengemeinde
Deggingen - Bad Ditzenbach**



Wochenspruch:

"Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn."
Lukas 18,31

Sonntag, 10. Februar - Estomihi -

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Burgenmeister)

10.00 Uhr Kindergottesdienst

Montag, 11. Februar

9.00 - 11.00 Uhr "Teddybären-Treffen" im evangelischen Gemeindehaus. Wir sammeln: gut erhaltene Kleidung, Bettwäsche, Brillen, Fahrräder ...

Dienstag, 12. Februar

14.00 Uhr DIENSTAGS-RUNDE im evangelischen Gemeindehaus: "Gute Unterhaltung" mit der Volkstanzgruppe Türkheim - Näheres siehe Hinweise -

Mittwoch, 13. Februar

Kein Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 14. Februar

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evang. Gemeindehaus

Sonntag, 17. Februar - Invokavit -

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerin Rupp)

10.00 Uhr Kindergottesdienst

Hinweise:

Dienstags-Runde (Seniorenkreis):

Am kommenden **Dienstag, 12. Februar**, ist unsere **nächste Dienstags-Runde**. Wie schon bekannt gemacht, besucht uns die **Volkstanzgruppe aus Türkheim**, mit der zusammen wir einen fröhlichen Nachmittag erleben dürfen.

Sie sind herzlich dazu eingeladen!!!

Es wird noch einmal an das letzte Treffen mit Herrn Pfarrer Dilger erinnert, der uns so interessant aus der Arbeit der Basler Mission erzählt hat. Wir haben ihm versprochen, eine Spende für ein Holzbearbeitungsprojekt in Sabah auf Borneo zukommen zu lassen.

Wer gerne etwas dazu geben möchte, soll es bitte am nächsten Dienstag mitbringen.

Ostermorgenfeier

Am **Ostersonntag** wollen wir **vor dem Festgottesdienst um 10.00 Uhr** auch wieder eine **Ostermorgenfeier** halten. Sie beginnt um **6.00 Uhr**.

In einer liturgischen Feier mit Lesungen und Liedern (aber ohne Predigt) wird die Osterkerze in die noch dunkle Kirche getragen. Und wir geben das Osterlicht einander weiter.

Wer die Ostermorgenfeier nicht nur mitfeiern, sondern auch mitgestalten möchte, ist herzlich eingeladen zu einem **Vorbereitungsabend am Mittwoch, 20. Februar, um 20.00 Uhr im Pfarrhaus**.

BANAFAIR e.V.

Wir bitten alle Abonnenten, ihre Bananen bis zum Wochenende abzuholen.

Deggingen: Gärtnerei Heilig
Bad Ditzenbach: Feli's Lädle
Gosbach: Mühlen-Lädle

Bitte die neuen Termine gleich im Kalender eintragen:

5. Februar / 5. März / 9. April / 7. Mai 2002

ACHTUNG!

Sollten Sie in einer Woche verhindert sein, bitte Bananen rechtzeitig abbestellen!

Interessenten wenden sich bitte an:

G. Lamparter, Sonnenbühl 29, 73342 Bad Ditzenbach,
Telefon: (0 73 34) 83 70

Neuapostolische Kirche

Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 10. Februar

9.30 Uhr Gottesdienst mit Ev. Günter Stegmeyer
Ebenfalls um 9.30 Uhr findet in Gerstetten ein Jugendgottesdienst mit BÄ Hermann Junginger statt.

Mittwoch, 13. Februar

20.00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen

Freitag, 8. Februar

19.30 Uhr Theokratische Predigtdienstschule: Wie vielen stellt die Bibel himmlisches Leben in Aussicht?

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft: Sich liebevolle Vorkehrungen zunutze machen

Sonntag, 10. Februar

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: Mit Jehovas vereinter Nation dienen

10.25 Uhr Wachturm-Studium: Alle echten Christen sind Evangeliumsverkündiger (Psalm 96:2)

Dienstag, 12. Februar

19.30 Uhr Versammlungs-Buchstudium: Die Prophezeiung Jesajas - Licht für alle Menschen: Jesaja 17:1-18:7; Volles Vertrauen zu Jehova bekunden

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

VERANSTALTUNGEN

An alle Kegelgruppen im "Haus des Gastes"

Ab sofort kann unsere Kegelbahn nur noch in Euro (6,00 € = 1 Stunde in 1 € Münzen) bezahlt werden.

Donnerstag, 7. Februar 2002, 20.00 Uhr

Das Gosbacher Prinzenpaar lädt ein zum "Tanz unterm Tierstein"

Liveband / Showeinlagen / Tanz & Unterhaltung

Eintritt: 6,00 €

Einlass: 19.00 Uhr

Ort: Turnhalle Gosbach

Samstag, 9. Februar 2002

Fasnetsball des Musikvereins Gosbach

Ort: Turnhalle Gosbach

Sonntag, 10. Februar 2002, 14.00 Uhr

Traditioneller Fasnetsumzug mit Krämermarkt in Gosbach

Beginn des Krämermarkts um 10.00 Uhr

Montag, 11. Februar 2002, 14.00 Uhr

Rosenmontagsumzug in Wiesensteig

Montag, 11. Februar 2002, 17.25 Uhr

Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben

Schwester Reingard Glück

Ort: Vinzenz Klinik, Meditationsraum "Haus Maria"

Dienstag, 12. Februar 2002, 14.30 bis 16.30 Uhr

Dekorationen in Artischockentechnik

Schwester Talida Starz

Ort: Vinzenz Klinik, Bastelraum "Haus Maria"



Vorträge

Pädagogik / Psychologie

Erziehung ohne Macht

Die meisten Eltern wünschen sich eine liebevolle, harmonische Beziehung zu ihren Kindern – im Alltag gibt es jedoch häufig Auseinandersetzungen und Konflikte. Wie setze ich hier meinem Kind Grenzen, ohne die Beziehung durch Machtausübung wie Strafen zu trüben? Wie kann ich mein Kind – ohne Macht anzuwenden – dazu bringen, dass es sich so verhält, dass es für alle Familienmitglieder annehmbar ist? Wie erreiche ich ein vernünftiges Gleichgewicht zwischen meinen Bedürfnissen als Erwachsener und denen des Kindes?

Diesen sowie weiteren Fragen wollen wir in diesem Vortrag nachgehen und anhand von Beispielen Lösungsmöglichkeiten für verschiedene Situationen erarbeiten.

Bei Interesse kann eine Vertiefung zu diesem Thema an einigen weiteren Abenden erfolgen.

Monika Blessing, Heilpraktikerin und psychologische Beraterin mit Zusatzausbildung Familientherapie

Dienstag, 12.03.2002, 20 Uhr

Degglingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule) VHS-Raum 1. OG, Kosten: 5 €

Computerschreiben für Kinder und Jugendliche

Kurs Nr. 5.4.1 / 5.4.2

Tip Top – Computerschreiben nach der 10-Finger-Tastmethode

Für Schüler/-innen ab der 5. Klasse

Kurs Nr. 5.4.1

Mittwochs, 15.45 bis 16.45 Uhr, ab 27.02.2002

Kurs Nr. 5.4.2

Mittwochs, 17 – 18 Uhr, ab 27.02.2002

jeweils 12 Nachmittage: 38 €

Degglingen, Realschule, EDV-Raum 1. OG

Malen, Zeichnen

Kurs Nr. 2.5.1

"Nass-in-Nass und andere Techniken" Aquarellmalen

– Anfänger sind herzlich willkommen –

Mittwochs, 17.00 - 18.30 Uhr, ab 20.02.2002

10 Nachmittage: 40 € (zuzüglich Materialkosten)

Bad Ditzgenbach, "Haus des Gastes"

Kurs Nr. 2.5.2

"Nass-in-Nass und andere Techniken" Aquarellmalen

– Anfänger sind herzlich willkommen –

Donnerstags, 9.00 - 10.30 Uhr, 21.02.2002

10 Vormittage: 40 € (zuzüglich Materialkosten)

Bad Ditzgenbach, "Haus des Gastes"

Serviettentechnik für „Große und Kleine“

Kurs Nr. 2.12.3

Basteln mit der Serviettentechnik

Ob Töpfe, Dosen, Flaschen, Kugeln (auch wetterfest für

19.00 Uhr

"Lustig, närrisch oder einfach fröhlich..."

Ein bunter Fasnetsabend mit Bewirtung

Schwester Fidelis Lanzenberger

Schwester Johanna Henle

Ort: Vinzenz Klinik, Vinzenzstüble

Donnerstag, 14. Februar 2002, 17.25 Uhr

Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben

Schwester Reingard Glück

Ort: Vinzenz Klinik, Meditationsraum "Haus Maria"

19.45 Uhr

"Brauchtum in der Fastenzeit"

Ernährungsfachkräfte der Vinzenz Klinik

Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal "Haus Luise"

Kurse der Volkshochschule "Oberes Filstal" Außenstelle Bad Ditzgenbach

Anmeldungen im Tourismusbüro Bad Ditzgenbach

Telefon: (0 73 34) 69 11

"Nass-in-Nass und andere Techniken" - Aquarellmalen-Kurs Nr. 2.5.1

Aquarellmalen in Nass-in-Nass und andere Techniken

Susanne Grabe, Kunsttherapeutin BVAKT

Mittwoch, 17.00 - 18.30 Uhr, ab 20. Februar 2002

10 Vormittage: 40 € (zzgl. Materialkosten)

Bad Ditzgenbach, "Haus des Gastes"

Anfänger willkommen!!

"Nass-in-Nass und andere Techniken" - Aquarellmalen - Kurs Nr. 2.5.2

Susanne Grabe, Kunsttherapeutin BVAKT

Donnerstag, 9.00 - 10.30 Uhr, ab 21. Februar 2002

10 Vormittage: 40 € (zzgl. Materialkosten)

Bad Ditzgenbach, "Haus des Gastes"

Anfänger willkommen!!



VHS Oberes Filstal

**Bitte melden Sie sich rechtzeitig an!
Für Kurse in**

Degglingen	07334 / 78- 200
Gruibingen	07335 / 96 00 11
Bad Ditzgenbach	07334 / 69 11
Wiesensteig	07335 / 96 20 11
Bad Überkingen	07331 / 96 19 19

Diavortrag

Kilimandscharo

5895 m

Wo Afrika den Himmel berührt

Kurt Wagner, Degglingen

Dienstag, 26.02.2002, 20 Uhr

Einlass: 19.30 Uhr

Eintritt: 5 € / ermäßigt 4 €

Degglingen, Feuerwehrhaus, Ditzgenbacher Str. 19

Kartenvorverkauf im Rathaus Degglingen



den Garten) oder Ostereier gestaltet werden, der Fantasie sind mit der faszinierenden Serviettentechnik fast keine Grenzen gesetzt.

Die Kursleiterin bringt über 200 verschiedene Serviettenmotive und den Spezialkleber mit.

Mitbringen: Bastelkleidung und Schere

Nicole Schäfer

Freitag, **15.03.2002**, 19 – 21.15 Uhr

1 Abend: 6 € zzgl. Materialkosten

Deggingen, Grundschule Untergeschoss, Raum 1

Kurs Nr. 2.12.5

Tolle Geschenke selbst gemacht!

(für Kinder ab 6 Jahre)

Heute können Töpfe, Flaschen, Dosen, Ostereier, wetterfeste Gartenkugeln und vieles mehr mit der vielseitigen und faszinierenden Serviettentechnik gestaltet werden.

Die Kursleiterin bringt über 200 verschiedene Serviettenmotive und den Spezialkleber mit.

Bitte mitbringen: Bastelkleidung und Schere

Nicole Schäfer

Freitag, **15.03.2002**, 15.30 – 18 Uhr

1 Nachmittag: 5 € zzgl. Materialkosten

Deggingen, Grundschule Untergeschoss, Raum 1

Yoga

Kurs Nr. 3.1.1 / 3.1.2 / 3.1.3 / 3.1.4 / 3.1.5

Yoga gegen Alltagsstress -

Im Einklang mit Körper und Geist

Kurs Nr. 3.1.1

Montags, 18.45 – 20.15 Uhr, ab **25.02.2002**

Kurs Nr. 3.1.2 – bereits belegt

Dienstags, 9.30 – 11.00 Uhr, ab **26.2.2002**

Kurs Nr. 3.1.3 – Fortgeschrittene u. Anfänger

Dienstags, 18.00 – 19.30 Uhr, ab **26.02.2002**

Deggingen-Reichenbach, Kath. Gemeindehaus,
Schlater Str. 18/1

Kurs Nr. 3.1.4 - Fortgeschrittene

Freitags, 17.00 – 18.30 Uhr, ab **01.03.2002**

Kurs Nr. 3.1.5 - Anfänger

Freitags, 18.30 – 20.00 Uhr, ab **01.03.2002**

jeweils 16 Abende: 74 €

Deggingen-Reichenbach, Grundschule
Gymnastikraum

Entspannung

Kurs Nr. 3.2.14

Autogene Tiefenentspannung

Grundkurs

Donnerstags, 19 – 20.30 Uhr, ab **21.02.2002**

8 Abende: 55 €

Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule), VHS-
Raum 1. OG

Tanzen

Kurs Nr. 2.9.1

Mitmach-Tänze

Montags, 10 – 11 Uhr, ab **18.02.2002**

5 Vormittage: 14 €

Wiesensteig, Alte Turnhalle

Englisch

Kurs Nr. 4.6.1

Englisch für Senioren und Leute, die ohne Stress lernen wollen

Montags, 9.15 – 10.45 Uhr, ab **18.02.2002**

12 Vormittage: 43 €

Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule), VHS-
Raum

Kurs Nr. 4.6.2

Englisch für Senioren und Leute, die ohne Stress lernen wollen

Dienstags, 9.15 – 10.45 Uhr, ab **19.02.2002**

12 Vormittage: 43 €

Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule), VHS-
Raum

Kurs Nr. 4.6.4

Englisch für Senioren und Leute, die ohne Stress lernen wollen - Konversationskurs

Mittwochs, 17.30 – 19.00 Uhr, ab **20.02.2002**

12 Abende: 43 €

Deggingen, Hauptschule, Raum 103

Kurs Nr. 4.6.5

Englisch XVI

Montags, 19.00 – 20.30 Uhr, ab **25.02.2002**

15 Abende: 54 €

Wiesensteig, Schule

Italienisch

Kurs Nr. 4.9.1

Italienisch - Konversationskurs

Dienstags, 18.45 – 20.00 Uhr, ab **19.02.2002**

17 Abende: 52,20 € (8 TN: 58 €)

Deggingen, Hauptschule, Raum 108

Kurs Nr. 4.9.2

Italienisch IV

Dienstags, 20.00 – 21.15 Uhr, ab **19.02.2002**

17 Abende: 52,20 € (8 TN: 58 €)

Deggingen, Hauptschule, Raum 108

Datenverarbeitung

Kurs Nr. 5.0.2

EDV-Grundlagen

Mittwoch, 19 – 21.15 Uhr, ab **20.02.2002**

6 Abende: 45 € / 18 UE

Deggingen, Hauptschule, Computerraum

Backen

Kurs Nr. 3.7.1 / 3.7.2

Holzofenbrot Körnerbrot/Bauernbrot selbst gemacht

Bitte große Backschüssel (mindestens 5l), Messbecher und Schürze mitbringen.

Materialkosten durch Umlage ca. 6,15 €.

Lore Mann

Kurs Nr. 3.7.1

Freitag, **15.03.2002**, 14.00 – 17.00 Uhr

**Kurs Nr. 3.7.2**

Freitag, 22.03.2002, 14.00 – 17.00 Uhr

Gebühr: jeweils 8,20 €

Unterböhringen., Backhaus

Anmeldung Kurverwaltung, Telefon 07331/961919

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung**Veranstaltungen**

im Altenzentrum Martinusheim Deggingen

Samstag, 9. Februar

17.00 Uhr Katholischer Gottesdienst mit Pater Flavian

Montag, 11. Februar

15.00 Uhr Gedächtnistraining im Speisesaal

18.30 Uhr Nachtcafé

Dienstag, 12. Februar

10.00 Uhr Gymnastik

15.00 Uhr Besuch von Pater Flavian auf den Wohngruppen

18.15 Uhr Hospizkurstreffen

Mittwoch, 13. Februar

14.00 Uhr Gedächtnistraining in der Tagespflege

15.30 Uhr Katholischer Gottesdienst mit Pater Flavian

Donnerstag, 14. Februar

10.00 Uhr Besuche von Pfarrerin Frau Rupp

10.00 Uhr Besuch des Kindergartens Silberstraße zum Valentinstag

Kein Singkreis

Freitag, 15. Februar

10.00 Uhr Gymnastik

Samstag, 16. Februar

17.00 Uhr Katholischer Gottesdienst

Haus der Familie, Geislingen/Steige e.V.

Anmeldung, Telefon: (0 73 31) 6 91 97 oder 6 91 98

90151 - Jiu und Jitsu für Kinder von 7 - 12 Jahre -

Günther Franz

9 Nachmittage à 1,5 Stunden, **Achtung Terminverschiebung!**ab **Samstag, 9. Februar 2002, 13.30 Uhr**

Kursgebühr: 31 €

Ort: Grundschule Bad Ditzenbach

20160 - Babymassage - Kerstin Reichl

ab Mittwoch, 20. Februar 2002, 9.30 Uhr, 8 Termine

Kursgebühr: 37 €, Gemeindehaus Gosbach

60454 - Autogenes Training nach Prof. Schulz -

Susanne Beier

ab Mittwoch, 20. Februar 2002, 19.15 Uhr

Kursgebühr: 41 € für 8 Abende

Ort: Haus des Gastes

30151 - Säuglingspflegekurs - Wochenende - Karin Storr

ab Freitag, 22. März 2002, 18.45 Uhr und

Samstag, 23. März 2002, 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

Kursgebühr: 61 € für Paare, 36 € Einzelperson

Ort: Haus des Gastes, Bastelraum

20172 - Spielerische Rhythmik für Kinder ab 1 1/2 Jahre -

Bettina Beckert

ab Montag, 15. April 2002, 9.30 Uhr, 10 Vormittage

Kursgebühr: 40 €

Ort: Kath. Gemeindehaus Bad Ditzenbach

60303 - Walking - Helga Kistenfeger

Wollen Sie auf sanfte Art fit werden? Dann kommen Sie zu unserem Lauftreff. Mit Atemgymnastik und leichten Gymnastikübungen und anschließend dem Besuch des Kneippbeckens.

ab Montag, 8. April 2002, 16.30 Uhr, 10 Termine

Kursgebühr: 26 €

Treffpunkt: Haus des Gastes

Vereinsmitteilungen**Schützengesellschaft e.V.
Auendorf****Auendorfer Schützen beenden die LG-Rundenwettkampfsaison 2001/2002 mit 3 Siegen**

Auendorf I - Ebersbach II	1419:1377
Auendorf II - ZSV Ottenbach	1359:1375
Auendorf III - ZSG Gingen III	1264:1249
Auendorf IV - Schlatt II	1351:1317

Mannschaftseinzelergebnisse:**Auendorf I:**

Martin Kauber 361 R., Ralf Doll 356 R., Timo Kraus 355 R., Ulrich Rösch 347 R., Sarah Obermeier 338 R., Ewald Eckert und Stefan Eckert nicht angetreten.

Auendorf II:

Horst Kugler 354 R., Nico Rösch 337 R., Willi Frasch 337 R., Ludwig Wittlinger 331 R., Karl-Ulrich Straub 324 R., Christian Wittlinger 322 R., Oliver Scheiber 320 R., Matthias Mann 271 R.

Auendorf III:

Roland Eckert 324 R., Andreas Späth 323 R., Dieter Doll 311 R., Gerd Allmendinger 306 R., Karlheinz Frey 297 R., Steffen Schweizer 256 R., Michael Rösch krank.

Auendorf IV:

Helga Neubrand 354 R., Christa Rösch 341 R., André Kraus 334 R., Eugen Doll 322 R., Heiko Neubrand 302 R., Daniel Frey 277 R., Johannes Frey und Tobias Frey nicht angetreten.

Schießleiter

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.**Trainingsplan Wintervorbereitung 2001/2002
FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach**

Dienstag	05.02.2002	Training	19.00 Uhr
Mittwoch	06.02.2002	Training	19.00 Uhr
Samstag	09.02.2002	TSG Zell-FTSV	14.00 Uhr
Montag	11.02.2002	Training	19.00 Uhr
Dienstag	12.02.2002	Training	19.00 Uhr
Donnerstag	14.02.2002	Training (Halle)	19.00 Uhr
Montag	18.02.2002	Training	19.00 Uhr
Dienstag	19.02.2002	Training	19.00 Uhr
Donnerstag	21.02.2002	Training (Halle)	19.00 Uhr
Montag	25.02.2002	Training	19.00 Uhr
Dienstag	26.02.2002	Training	19.00 Uhr
Donnerstag	28.02.2002	Training	19.00 Uhr
Freitag	01.03.2002	Abteilungsversammlung	19.30 Uhr
		⇨ Begrüßung=>Berichte=>Entlastung=>Wahlen=>Sonstiges	
		⇨	
		Nachholspiel	
Sonntag	03.03.2002	FTSV - Überkingen	13.15/15.00 Uhr
Dienstag	05.03.2002	Training	19.00 Uhr
Donnerstag	07.03.2002	Training	19.00 Uhr
		1. Punktspiel	
Sonntag	10.03.2002	FTSV II-Obere Fils II	13.15 Uhr
Sonntag	10.03.2002	FTSV I-Obere Fils I	15.00 Uhr

FTSV Bad Ditzenbach-Gosb. - Scharenstetten 2:5
Nach gutem Beginn und sehr gut herausgespielten Chancen baute der FTSV zur zweiten Halbzeit ab und verlor nach einer 1:0-Führung noch mit 2:5

Tore: Boser Martin und Melgiovanni Fabio
Es spielten: Ruf A., Osmanaj M., Schäffler M., Nagel M. (45 Min. Buck M.), Pendelin A., Schleppe C., Rapisarda N. (45 Min. Patera G.), Scarpulla G., Melgiovanni F., Boser M. (70 Min. Troszt A.), Weber T. (45 Min. Rießler Michael)



JUGEND

E1-Jugend

Am Sonntag, dem 03.02.2002, nahm die E1 beim Hallenturnier der TSG Zell u.A. teil. Gespielt wurde in zwei Sechsergruppen. Wir starteten gleich mit einem Sieg gegen den SV Göppingen ins Turnier, was uns für den weiteren Verlauf viel Selbstvertrauen gab. So landeten wir in unserem zweiten Spiel gegen den späteren Gruppensieger, TSV Holzmaden, einen deutlichen Sieg.

In unserem nächsten Spiel mussten wir gegen den starken TSV Weilheim ran, doch auch hier gingen wir nach gutem Spiel als Sieger vom Feld. Nun wartete der TSGV Hattenhofen auf uns, wo wir wiederum einen Sieg feiern konnten.

In unserem letzten Gruppenspiel ging es gegen den TSV Adelberg-Oberberken; gegen diesen Gegner erreichten wir unseren höchsten Turniersieg. Somit wurden wir Gruppensieger mit 16:0 Toren und 15 Punkten und konnten uns fürs Endspiel qualifizieren.

Im anschließenden Finale gegen den Gastgeber, TSG Zell u.A., liefen wir nochmals zur Hochform auf und ließen unserem Gegner keine Chance, und so wurden wir souverän und auch hochverdient Turniersieger.

Die Jungs spielten ein tolles Turnier, noch zu erwähnen wäre, dass unsere Abwehr um Torwart Fabi bei allen sechs Begegnungen ohne Gegentor blieb und wir mit insgesamt 20 erzielten Toren die treffsicherste Mannschaft des gesamten Turniers waren.

Unsere Gruppenspiele:

FTSV 1 - SV Göppingen	1:0
FTSV 1 - TSV Holzmaden	5:0
FTSV 1 - TSV Weilheim	2:0
FTSV 1 - TSGV Hattenhofen	2:0
FTSV 1 - TSV Adelberg-Oberberken	6:0

Ergebnis Endspiel:

FTSV 1 - TSG Zell u.A.	4:0
------------------------	-----

Die Tore: Michael Benitsch 7, Florian Jessegus 5, Marcel Eichinger 4, Timo Angerer 2, Marc Bucher 1, Patrick van Doorn 1.

Es spielten: Fabian Kalik, Marc Bucher, Timo Angerer, Michael Benitsch, Marcel Eichinger, Florian Jessegus, Patrick van Doorn.

Ab sofort findet unser Training wie gewohnt wieder jeden **Donnerstag von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr** auf dem Sportplatz in Gosbach statt.

Markus Eichinger

Volleyball

Frauen II

TSV Neuhausen - FTSV	3:0 (30.01.)
SC Weiler - FTSV	3:1 (04.02.)

Morgen (Freitag) findet im Hause Zischler das angekündigte Spaghetti-Essen statt. Beginn ist um 19.00 Uhr. Bitte bringt einen großen Hunger und viel gute Laune mit.

Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzenbach



Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Am kommenden Montag (Rosenmontag) ist natürlich kein Dienstabend.

Unser nächster Dienstabend ist am Montag, 18. Februar 2002, um 19.00 Uhr im HdG.

Thema: Sportverletzungen

Der Zugführer

Fasnetsumzug

Zum Dienst am Fasnetsumzug in Gosbach am kommenden Sonntag, 10. Februar, treffen wir uns um 12.59 Uhr in Gosbach beim "Mat-Lager".

Ausrüstung: Kat-Schutz-Anzug, Parka (sofern es kalt wird), San-Tasche

Achtung bitte:

Die Mannschaft, die nach dem Umzug bis zum Ende des Fasnetstreiben Dienst hat, bitte Taschenlampe mitbringen.

Der Einsatzleiter

Malteser Jugend

Jugendgruppe Bad Ditzenbach

Liebe Malti-Adler!

An diesem Freitag, 8. Februar, ist keine Gruppenstunde. Stattdessen treffen wir uns zur bundesweiten Faxnacht am Aschermittwoch (13. Februar) um 17.00 Uhr bei Dani.

Unsere nächste normale Gruppenstunde ist am Freitag, 22. Februar, um 15.00 Uhr im HdG.

Die Gruppenleiter



Gansloser

Hommelhenker e.V.

2. Hommelhenker-HAUSBALL

Am Freitag, 8. Februar, findet der 2. Hommelhenker-Hausball im Gasthof "Hirsch" in Auendorf statt. Beginn ist um 19.00 Uhr. Dazu möchten wir alle ganz herzlich einladen. Zur Unterhaltung spielt der allseits bekannte Alleinunterhalter "HERBERT". Der Eintritt beträgt 3,- €. (Hästräger erhalten freien Eintritt)

Donnerstag, 7. Februar

Tanz unter dem Tierstein, TUHA Gosbach
Beginn: 20.00 Uhr, Treffpunkt: 20.00 Uhr in der TUHA

Freitag, 8. Februar

Narrenumzug in Hohenstadt
Beginn: 14.00 Uhr
Treffpunkt: 12.30 Uhr am Thermalbad-Parkplatz
Laufnummer: 5

Hommelhenker-Hausball im "Hirsch" in Auendorf
Beginn: 19.00 Uhr, Treffpunkt: 18.00 Uhr

Samstag, 9. Februar

Narrenumzug in Mühlhausen/Täle
Beginn: 14.01 Uhr
Treffpunkt: 13.00 Uhr am Thermalbad-Parkplatz
Laufnummer 26

Sonntag, 10. Februar

Faschingsumzug in Gosbach
Beginn: 13.30 Uhr
Treffpunkt: 11.30 Uhr im Gasthof "Hirsch" in Gosbach
Laufnummer: ?

Montag, 11. Februar

Rosenmontagsumzug in Westerheim
Beginn: 14.00 Uhr
Treffpunkt: 12.00 Uhr am Thermalbad-Parkplatz
Laufnummer: 30

**Dienstag, 12. Februar**

Besuch im Kindergarten in Auendorf
Treffpunkt: 10.00 Uhr am Kindergarten

Narrenumzug in Stetten

Beginn: 14.00 Uhr

Treffpunkt: 11.15 Uhr am Thermalbad-Parkplatz / BUS

Laufnummer: 13

Nach der Rückkehr feiern wir den Kehraus im "Hirsch" in Gosbach

Mittwoch, 13. Februar

Am Aschermittwoch findet das alljährliche Linsenessen unserer Mitglieder statt. Hierzu treffen wir uns um 19.00 Uhr im Gasthof "Hirsch" in Gosbach.

Nicht vergessen:

Sa./So., 16./17.02.: Umzug Winterthur Schweiz

INFOABEND am 22. Februar 2002, um 20.00 Uhr im Gasthof "Talblick" in Auendorf

Auch in diesem Jahr veranstalten wir wieder einen Infoabend. Hierzu laden wir alle, die sich über die Gansloser Hommelhenker ganz unverbindlich informieren wollen, recht herzlich ein. Dort erfährt man alles über die Kosten eines Häs und was es sonst noch Wissenswertes gibt.

Die Vorstandschaft

Schwäbischer Albverein e.V.

Ortsgruppe Bad Ditzenbach

**Bericht von der Hauptversammlung**

Das vergangene Wanderjahr stand wieder im Zeichen reger und erfolgreicher Tätigkeit - das berichtete der Vertrauensmann Dieter Hiesserer bei der Hauptversammlung der Albvereinsortsgruppe vor immerhin 60 anwesenden Mitgliedern, darunter Ehrenmitglied Adolf Schurr und Bürgermeister Gerhard Ueding im Café "Filsblick".

In seinem weiteren Rechenschaftsbericht ging er noch auf ein paar besondere Höhepunkte des vergangenen Wanderjahres ein. Erwähnenswert war die Benefizveranstaltung für die tumor- und leukämiekranken Kinder in Ulm, wo man einen Betrag von 1.200,- DM übergeben konnte, sowie die eindrucksvolle Wanderfahrt ins österreichische Salzburger Land. Außerdem teilte er der Versammlung mit, dass die beiden Seniorenwarte, Anton Weber und Franz Zwimer, ihr Amt aus gesundheitlichen Gründen niederlegen.

Für das neue Wanderjahr habe man wieder ein umfangreiches Programm zusammengestellt. Ganz wichtig ist die Woche des Schwäbischen Albvereins vom 20. bis 28. April, bei der eine Familiengruppe gegründet werden soll, eine Wanderung in den Tag (um 4.00 Uhr morgens), die Gausonderzugfahrt mit dem Filsgau an den Bodensee (Konstanz), die 30-jährige Wanderfreundschaft mit den Nellinger Wanderfreunden, eine Zugfahrt nach Wangen im Allgäu, die Beteiligung am Schülerferienprogramm (Mountainbikerennen bei der AV-Hütte), eine 3-tägige Bergtour ins Karwendel, eine Wanderwoche ins Salzburger Land, eine Wachholderheide-Pflege-Aktion und - nicht zu vergessen - die zahlreichen anderen Veranstaltungen.

Der Kassierer Karl-Hans Leikauf eröffnete die Berichtsreihe. Seine überaus positive Kassenführung wies keinerlei Mängel auf. Dies wurde eindeutig bestätigt durch die beiden Rechnungsprüfer, Stefan Weiss und Jörg Jennewein.

Schriftführer Gerhard Kastl ließ das vergangene Wanderjahr noch einmal Revue passieren. In seiner Eigenschaft als Wanderwart berichtete er, dass im abgelaufenen Wanderjahr einschließlich der sehr mobilen und aktiven Senioren sich insgesamt 1.119 Mitglieder beteiligten.

Hüttenwart Karl Fuchs sprach von einem sehr guten Jahr auf der Hiltenburghütte. Sein Dank ging an alle Helfer, die auf der Hiltenburghütte immer fleißig ihren Dienst tun. Ein weiterer Dank ging an die Gemeinde für die Überlassung des Gemeindebusses sowie an die Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach für den Wassertransport zur Hütte.

Auch das AV-Heim beim alten Sportplatz erfreut sich besonderer Beliebtheit, weil es doch sehr rege benutzt wird, so Heimleiter Matthias Obermeier (immerhin Zeitaufwand von ca. 400 Arbeitsstunden).

- Fortsetzung folgt -

Albvereinsenioren

Die Albvereinsenioren treffen sich am Donnerstag, 28. Februar, um 13.30 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad zu einer Besichtigung der Arbeitersiedlung in Kuchen. Führung: Franz Zwirner

Achtung:

Anmeldung bis spätestens Freitag, 20. Februar, bei Franz Zwirner, Kuchen, Telefon: (07331) 8449 (nach 18.00 Uhr).

Arbeitskreis Ditzenbacher Vereine**Achtung Terminänderung:**

Der Arbeitskreis trifft sich zu seiner nächsten Sitzung am **Dienstag, 19.02.2002, um 19.30 Uhr** im Musikerraum.

Gewerbevereinigung

Bad Ditzenbach e.V.

Einladung zur Hauptversammlung

am Dienstag, dem 26.02.2002, im Gasthaus "Lamm", Bad Ditzenbach. Beginn: 20.00 Uhr.

Liebe Mitglieder und Freunde der Gewerbevereinigung Bad Ditzenbach e.V., zu unserer Hauptversammlung laden wir Sie herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen
8. Anträge und verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sowie Vorschläge zu den Wahlen können bis spätestens 5 Tage vor der Versammlung beim Vorstand W. Hügel, Bergstr. 50, 73349 Wiesensteig schriftlich eingereicht werden.

Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



Die Faschingsgesellschaft Gosbach lädt alle Einwohner und Gäste der Gemeinde für den heutigen Donnerstag zum "Tanz unterm Tierstein", in die Turnhalle Gosbach recht herzlich ein. Gosbachs Prinzenpaar "Prinz Nico I. und Prinzessin Tanja I." werden Sie durch ein abwechslungsreiches Programm führen. Für die gute Unterhaltung sorgt die Tanzkapelle "Last Minute". Beginn: 19.59 Uhr
Eintritt: 6,- €

Am Sonntag, dem 10.02.2002, findet dann der traditionelle Umzug mit Krämermarkt statt. Zum Umzug haben sich wieder zahlreiche Gruppen und Vereine angemeldet. Der Krämermarkt beginnt um 10.00 Uhr und befindet sich wieder in der Wiesensteiger Straße. Der Umzug beginnt um 14.01 Uhr. Er verläuft wie immer von der Drackensteiner Straße durch die Ortsmitte zur Alten Steige und in die Hiltentalstraße.

Die Ortsdurchfahrt ist ab 10.00 Uhr für den Verkehr gesperrt. Wir bitten alle Anwohner für diesen Tag keine Fahrzeuge am Straßenrand zu parken. Am Montag, dem 11.02.2002, fährt dann eine Kehrmaschine.



Hinweis für alle Mitglieder

Arbeitsdienst am Donnerstag und Sonntag wie in den einzelnen Gruppen besprochen.

Am Montag trifft man sich ab 7.30 Uhr zum Zeltaufbau.

Bitte die Kuchen für Sonntag in der Turnhalle nicht vergessen!!

Gesamtübersicht:

Donnerstag, 7. Februar

Tanz unterm Tierstein

Beginn: 19.59 Uhr

Alle Mitglieder

Freitag, 8. Februar

Umzug Hohenstadt

Beginn: 14.00 Uhr

Abfahrt: 13.15 Uhr mit Pkw ab "Rad"

Leimbergweibla und Schalmeien

Laufnummer: 22 und 23

Freitag, 8. Februar

Hexennacht in Nersingen

Beginn: 18.50 Uhr

Abfahrt: 18.30 Uhr mit Pkw ab "Rad"

Leimbergweibla

Samstag, 9. Februar

Umzug in Mühlhausen i.T.

Beginn: 14.01 Uhr

Tanzgarten

Laufnummer: 16

Umzug in Domstadt

Beginn: 15.00 Uhr

Abfahrt: 12.30 Uhr mit Bus ab "Rad"

Rückfahrt: 18.00 Uhr

Leimbergweibla und Schalmeien

Laufnummer: 27

Sonntag, 10. Februar

Fasnetsumzug in Gosbach

Beginn: 14.01 Uhr

Alle Mitglieder

Montag, 11. Februar

Umzug in Wiesensteig

Beginn: 14.00 Uhr

Treffpunkt: ab 12.00 Uhr in Wiesensteig "Brunnengarten"

Schalmeien und Garde

Laufnummer: 61

Umzug in Westerheim

Beginn: 14.00 Uhr

Abfahrt: 13.00 Uhr mit Pkw ab "Rad"

Laufnummer: 63

Dienstag, 12. Februar

Umzug in Rechberghausen

Beginn: 14.00 Uhr

Abfahrt: 11.30 Uhr mit Bus ab "Rad"

Rückfahrt: 18.00 Uhr

Leimbergweibla und Schalmeien

Laufnummer: 42 und 43

Mittwoch, 13. Februar

Heringsessen im Clubhaus

Beginn: 19.00 Uhr

Samstag, 16. Februar

12.00 Uhr Abfahrt ab "Rad" nach Winterthur/Schweiz

Sonntag, 17. Februar

Umzug Winterthur

Beginn: 14.14 Uhr

Rückfahrt: 17.00 Uhr

Breithutgilde Gosbach e.V.

Die Fasnets-Woche:

07.02.

Tanz unterm Tierstein

Beginn: 19.30 Uhr

Treffpunkt: 20.00 Uhr

In der Turnhalle Tanzaufritt

08.02.

Fasnetsumzug Hohenstadt

Beginn: 14.00 Uhr

Treffpunkt: 13.00 Uhr in Hohenstadt

Weiterfahrt 17.45 Uhr mit dem Bus

08.02.

Nachtumzug Ochsenhausen

Beginn: 19.31 Uhr

Abfahrt: 17.30 Uhr mit dem Bus am Clubhaus in Gosbach

Rückfahrt: 24.00 Uhr

Laufnummer: 20

09.02.

Fasnetsumzug Mühlhausen

Beginn: 14.01 Uhr

Treffpunkt: 12.30 Uhr am Clubhaus zur gemeinsamen Wanderung nach Mühlhausen

10.02.

Fasnetsumzug in Gosbach

Beginn: 14.01 Uhr

11.02.

Rosenmontagsumzug in Wiesensteig

Treffpunkt: 12.30 Uhr im Gasthof "Zum See" in Wiesensteig

12.02.

Fasnetsumzug in Tettnang

Beginn: 14.00 Uhr

Abfahrt: 9.00 Uhr

Rückfahrt: 17.00 Uhr

27.02.

Sitzung des Gilderats um 20.00 Uhr im Clubhaus des FTSV in Gosbach

Vorschau:

Achtung!

22.03.

Am 22.03.2002 findet unsere alljährliche Hauptversammlung statt. Uhrzeit und Ort werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Bitte Termin unbedingt freihalten.

B. Mayer

**Musikverein "Harmonie"
Gosbach e.V.**



Termine:

08.02.: Musikprobe um 20.00 Uhr in der Turnhalle, danach Aufbau für Fasnetsball

09.02.: Umzug in Mühlhausen

Treffpunkt 12.30 Uhr an der Turnhalle

10.02.: Gosbacher Fasnetsumzug

Treffpunkt 13.00 Uhr am Hirsch

11.02.: Westerheimer Rosenmontagsumzug

Treffpunkt: 12.30 Uhr am Proberaum

Am Samstag, dem 09.02., findet in der Turnhalle unser Fasnetsball statt. Beginn: 20.00 Uhr. Es unterhält Sie die Kapelle "Im Puls".

Schriftführerin



Jahreshauptversammlung 2002

Protokoll

Termin: Samstag, 26. Januar 2002
Ort: Gasthaus Lamm
Beginn: 19.50 Uhr
Ende: 21.55 Uhr

Der 1. Vorsitzende Jörg Winkler leitet die Jahreshauptversammlung mit der Totenehrung ein. Im Anschluss daran verliest die Schriftführerin das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung. Es folgen die Berichte:

J. Winkler berichtet über die Höhepunkte des letzten Jahres und dankt allen, die den Verein bei seinen Unternehmungen unterstützt haben. Seit dem vergangenen Jahr ist der MVG auch im Internet vertreten. Auf der Seite "www.musikvereingosbach.de" können alte und neue Informationen abgerufen werden.

Die zweite Schriftführerin Steffi Siegert legt zu Beginn ihres Berichtes die aktuellen Mitgliederzahlen dar. Der MVG hat augenblicklich insgesamt 211 Mitglieder, von denen 125 passiv sind. Anschließend zählt sie die einzelnen Veranstaltungen auf, bei denen der MVG im vergangenen Jahr beteiligt war.

Die Jugendleiterin Andrea Bitter legt den derzeitigen Stand der Jugendarbeit dar. Der Musikverein hat insgesamt 61 Jungmusiker, von denen bereits 33 in der Jugendkapelle aktiv sind. Die Übrigen besuchen entweder die musikalische Früherziehung oder die neu gegründete Blockflötengruppe.

Der Dirigent Michael Fronk berichtet, dass im vergangenen Jahr insgesamt 44 Freitagsproben und 16 Registerproben stattgefunden haben. Die Jugendkapelle hat 2 Probewochenenden unternommen. Er äußert sich zufrieden über das musikalische Niveau der Kapelle.

Der 1. Kassier Jürgen Czeschner berichtet über ein turbulentes Jahr und legt ausführlich den aktuellen Kassenstand dar. Die Kassenprüferinnen haben die Kasse geprüft und als in Ordnung befunden.

Reinhold Großmann nimmt die Entlastung der Vorstandschaft vor.

Geehrt wurden folgende Vereinsmitglieder:

30 Jahre aktiv: Reinhold Großmann
20 Jahre aktiv: Maria Hohmann
25 Jahre Mitglied: Andreas Bosch, Karl-Heinz Lauer, Michael Spohn, Manfred Ulmer

Die nun folgenden Wahlen haben folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender: Jörg Winkler
1. Schriftführerin: Heike Luithardt
2. Kassierer: Norbert Siegert
Musikersprecher: Jochen Luithardt
Aktiver Beisitzer: Matthias Maier
Passive Beisitzerin: Petra Winkler
Kassenprüferin: Britta Bosch, Karl Kottmann
Jugendleiterin: Andrea Bitter

Unter dem Tagesordnungspunkt "Verschiedenes" wird ausführlich über die Neuregelung der Jugendförderung diskutiert.
gez. S. Siegert

Hallo Jungmusiker,

vergangenen Samstag war Jugendvollversammlung.

Die Wahlen führten zu folgendem Ergebnis:

Jugendsprecher: Claudius Karle
Jugendausschuss: Anne-Kahrin Auth, Sebastian Karle, Marco Riebler, Andreas Troll

Ich denke, die Tatsache, dass wieder dieselbe Zusammensetzung im Jugendausschuss besteht und auch Claudius in seinem Amt bleibt, unterstreicht noch einmal die gute Arbeit unseres Jugendausschusses. Ich hoffe in diesem Jahr klappt's wieder so gut.

Außerdem gab es noch eine Neuregelung bezüglich Probenbesuch und Noten. Näheres dann am Freitag.

Heute treffen wir uns um 17.30 Uhr im Proberaum zu unserer Faschingsfete. Ich würde mich freuen, wenn ihr alle verkleidet kommt. Spiele und Knabbersachen dürft ihr gerne auch mitbringen.

Ende ist gegen 19.30 Uhr.
Bis dahin,

viele Grüße Andrea



Sängerbund Gosbach

Am kommenden Freitag, 08.02.2002, fällt die Singstunde aus.
A. Karle

Interessant und informativ



Liebe Mitglieder, liebe Freunde,
am Freitag werde ich mit wichtigen Medikamenten im Gepäck nach Jugoslawien fahren.

Ein weiterer Grund meiner Reise ist, ein Kinder- und ein Flüchtlingsheim zu besuchen, die voraussichtlich Ziel unserer nächsten Hilfslieferung (Dezember/Januar) werden sollen. Dort kann ich mir ein Bild davon machen, was am dringendsten gebraucht wird.

Übrigens, der Count-down für Dragans Operation läuft. Es fehlen nur noch 2.500,- €!

Spendenkonto Nr. 15277488, BLZ 610 500 00, KSK Göppingen.

Hoffentlich klappt alles!

Bis bald!

Yu rope hilfe direkt e.V.
Nada

Naturschutzbund Deutschland

Ortsgruppe Geislingen und Umgebung

Der Haussperling, Vogel des Jahres 2002

Zu diesem Thema referiert Wolfgang Lissak vom Naturschutzzentrum Schopfloch mit Dias und Präparaten.

Die Veranstaltung richtet sich an alle, die sich für Naturschutz im Allgemeinen und Vogelkunde im Besonderen interessieren.

Der Vortrag findet statt am Freitag, 8. Februar, 20.00 Uhr, im Nebenzimmer des Gasthauses "Stern" in Geislingen.

Der Eintritt ist frei!



Kath. Bildungswerk

Deggingen

Der Jakobsweg nach Santiago de Compostela

1.800 km zu Fuß durch Frankreich und Spanien

Diavortrag mit musikalischer Umrahmung

Seit über tausend Jahren pilgern die Menschen durch ganz Europa nach Santiago de Compostela. Auch durch unsere Gegend führten die Wege - erwähnt sind Weilheim und Blaubeuren. Zeitzeugen, wie der Jakobus-Schnitzaltar in Winnenden, geben davon Kunde.

Der legendenumwobene Weg zum "Apostel der Hoffnung" führte Peter Badlow auf einsamen Pfaden durch faszinierende



Landschaften zu Kathedralen und Templerbauten, zu alten Klöstern und stillen, romantischen Kirchen und schließlich nach Santiago und zu sich selbst und ließ ihn das "Auf-dem-Weg-sein" als Sinnbild des Lebens erfahren.

Anhand von Tagebuchaufzeichnungen und Lichtbildern wird er von seinen Erfahrungen und von der Bedeutung des Weges berichten, der inzwischen zum "Weltkulturerbe" erklärt wurde.

Referent: **Dr. Peter Bandlow**

Musikalische Begleitung: **Birgit Bandlow**

Donnerstag, 14. Februar 2002, um 20.00 Uhr im Canisiusheim

Eintritt: 2,50 €

Die Internatsschulen der Schulstiftung der Evang. Landeskirche

Tag der offenen Tür im Evang. Schulzentrum in Michelbach an der Bilz (23.02.2002, 14.00 - 17.00 Uhr),

im Lichtensterngymnasium Großsachsenheim (23.02.2002, 10.00 - 13.00 Uhr) und im Evang. Firstwaldgymnasium Mössingen (16.03.2002, 14.00 - 17.00 Uhr)

Die kirchlichen Internatsschulen in Großsachsenheim, Michelbach und Mössingen öffnen wieder - wie jedes Jahr - ihre Türen, um Informationen aus erster Hand an diejenigen weiterzugeben, die sich für einen Internatsplatz oder für die allgemeine Arbeit dieser Schulen interessieren.

Großsachsenheim (Oberstufengymnasium für Mädchen): Klasse 11-13 mit naturwissenschaftlichem und musikischem Aufbauzug. Kernfächer in Kl. 11 sind Musik oder Physik.

Die Schule setzt auf Musik in Theorie und Praxis. Daneben bietet sie ein Sozialpraktikum in Klasse 11 an.

Michelbach (Aufbaugymnasium Kl. 8-13) hat seinen inhaltlichen Schwerpunkt im Michelbacher Modell: Musik oder Religion/Diakonie ist ab Klasse 9 als 5. Kernfach wählbar. Das Diakonieverfahren für alle Schüler/-innen in Klasse 11 ergänzt das Profil.

Mössingen ist ein zweizügiges Gymnasium mit den Klassen 5 bis 13 (Oberstufeninternat Kl. 10-13, Ganztagesbetreuung Kl. 5-13). Ganzheitliches Fächerangebot mit musikischem Schwerpunkt, ökologischer Schwerpunkt, Methodenvielfalt. Das diakonische Profil bietet in Kl. 11 ein 2-wöchiges Praktikum an einer diakonischen Einrichtung.

Ein Quereinstieg in höhere Klassen ist möglich.

Ein **Realschul-Aufsetzerzug** wird in Michelbach und Sachsenheim für Realschul- bzw. Werkrealschulabsolventen angeboten, die Französisch als 2. Fremdsprache nachlernen und damit die Allgemeine Hochschulreife erwerben können.

Für genauere Informationen stehen die Schulleiter und die Schulsekretariate gerne zur Verfügung.

Bitte rufen Sie an:

Großsachsenheim: (07147) 994-0

Michelbach: (0791) 93016-0

Mössingen: (07473) 700-0

Internet in der Landwirtschaft

Landwirtschaftliche Betriebe können inzwischen eine Vielzahl von Informationen zu Wetter, Markt und Produktion über Internet abrufen und Tierbestandsmeldungen aktuell an das HIT weitergeben.

In einer Einführungsveranstaltung werden hierzu praktische Anwendungen am PC gezeigt. Angesprochen sind Landwirte, die ihre PC-Kenntnisse vertiefen wollen und Landwirte, die künftige Internet-Nutzung planen.

Die Veranstaltung findet am **21.02.2002** von 14.00 bis 17.00 Uhr im Landwirtschaftsamt Göppingen, Pappelallee 10 statt. Informationen und Anmeldung bis 13.02.2002 beim Amt für Landwirtschaft, Telefon (0 71 61) 9 63 14-42 (Dr. Albrecht).

Schloss Wiesensteig:

Uli Keuler mit dem Programm "Uli Keuler spielt"

am Samstag, dem 2. März 2002, um 20.00 Uhr, Einlass ab 19.30 Uhr

Uli Keuler bringt eine Sammlung von Alltagsfiguren auf die Bühne, die bei aller Skumilität deutlichen Realitätsbezug besitzen: bildungsbeffissene Väter, katastrophenerfahrene Astrologie-Anhänger, herrsche Müttersöhnchen und Hausmänner mit Hemingway-Aspirationen. Keuler kommt ohne Kostüm, Maske und Dekorationen aus. Sein Markenzeichen ist ein Sprachwitz, der teils derb-komisch, teils zielgenau-entlarvend und teils verspielt daherkommt. Die Mehrzahl seiner Helden ist im Schwäbischen angesiedelt. Ihre Umgebung ist jedoch kein heimeliges Lokalmilieu, sondern die Welt unserer Tage.

Ein altes Programm? Ein neues Programm? - Keuler baut sein Repertoire langsam aber stetig um. Wer ihn seit einigen Jahren nicht gesehen hat, wird zwischen Bekanntem viel Neues entdecken.

Eintritt: 12,- €, ermäßigt: 10,- €

Kartenverkauf:

Rathaus Wiesensteig, Tel. (0 73 35) 96 20 - 0, info@stadt.wiesensteig.de.

Schreibwaren Zimmermann, Tel. (0 73 35) 52 66

Tourist-Information Göppingen, Tel. (0 71 61) 6 50 - 2 92

Touristik- und Kulturbüro in der MAG, Geislingen, Tel. (0 73 31) 24 - 2 79

Ladengestaltung und Produktpräsentation

Seminar für landwirtschaftliche Direktvermarkter in der Landvolkshochschule Wernau-Leutkirch in Zusammenarbeit mit dem Amt für Landwirtschaft in Göppingen am **Dienstag, 19.03.2002, von 9.30 bis 17.00 Uhr**. Um Produkte erfolgreich vermarkten zu können, kommt es neben einer hervorragenden Qualität insbesondere auch auf eine gekonnte Präsentation der Waren an.

Seminarinhalte sind:

- Grundlagen der Warenpräsentation
- Aspekte der Verkaufsraumgestaltung
- Farbpsychologie
- Was heißt Erlebniseinkauf?
- Tipps und Anregungen
- Checkliste für Ihre Präsentation

Referent: Rolf Brauch, Schulleiter und Verkaufstrainer, Neckarelz

Kursgebühr und Verpflegung:

55,- € für Landwirte, 65,- € für Nichtlandwirte

Anmeldung:

bis spätestens 11. März 2002 an die Landvolkshochschule

Wernau-Leutkirch, Antoniusstraße 15, 73249 Wernau,

Telefon: (0 71 53) 93 81 - 0

Neuer Service des Abfallwirtschaftsbetriebs

Die Internet-Sperrmüllbörse startet

Göppingen, 24. Januar 2002:

Sie haben gut erhaltene Möbelstücke oder noch voll funktionstüchtige Elektrogeräte, die Sie nicht mehr brauchen? Eigentlich viel zu schade zum Wegwerfen, oder? Das muss nun auch nicht mehr so sein, denn in der Sperrmüllbörse des Landkreises Göppingen im Internet haben Sie jetzt die Möglichkeit, diese Dinge zu verschenken oder zu tauschen und damit anderen Menschen eine Freude zu bereiten. Dort können Sie 2 Wochen lang das veröffentlichen, was Sie verschenken möchten. Genauso auch umgekehrt: wenn Sie etwas suchen, können Sie das ebenso veröffentlichen und das alles natürlich kostenlos. Nun also ran an den PC! Es lohnt sich sicher immer mal wieder, bei den Angeboten und Gesuchen vorbeizuschauen, vielleicht ist ja etwas für Sie dabei. Damit unsere Sperrmüllbörse immer auf einem aktuellen Stand bleibt, werden alle Angebote und Gesuche nach 2 Wochen automatisch gelöscht. Sollten Sie dann

immer noch keinen Abnehmer für Ihr Angebot bzw. das Gesuchte noch nicht gefunden haben, ist das auch nicht schlimm. Starten Sie einfach einen neuen Eintrag. Unsere Sperrmüllbörse im Internet erreichen Sie ganz einfach auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-goepplingen.de.

Meister-BaföG:

Bessere Förderung des Handwerker-Nachwuchses Anreiz für Sprung auf der Karriereleiter

Aufstiegswillige Fachkräfte im Handwerk haben durch das verbesserte Meister-BaföG einen weiteren Anreiz für ihre berufliche Karriere erhalten. Die seit Jahresanfang geltenden Konditionen sollen nach Auffassung der Handwerkskammer Region Stuttgart auch dazu führen, dass sich wieder mehr junge Handwerker zur Weiterbildung und damit für eine Meisterprüfung entscheiden.

"Mit der Gesetzesnovelle ist es aus finanzieller Sicht einfacher, den Schritt in die berufliche Selbstständigkeit zu wagen", beurteilt Claus Munkwitz, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Region Stuttgart, die Verbesserung. Das bisherige Gesetz hatte erhebliche Mängel, da es zahlreiche Meisterschüler von der Förderung ausschloss und so in vielen Fällen an der notwendigen Finanzierungsgrundlage fehlen ließ. Die Handwerkskammer geht davon aus, dass mit der seit Jahresbeginn 2002 attraktiver gestalteten Förderung auch die Zahl der Teilnehmer an Meisterkursen und Fortbildungsmaßnahmen wieder steigt. Im vergangenen Jahr bestanden 950 junge Handwerker ihre Meisterprüfung. 1997 waren es dagegen über 1.400. Die Vertreter der Handwerkskammer der Region Stuttgart hatten in den vergangenen Jahren intensiv die Verbesserung des Meister-BaföG gefordert.

Gründet der junge Meister innerhalb von drei Jahren ein Unternehmen und stellt anschließend zwei Beschäftigte ein, werden 75 Prozent des Darlehens erlassen. Durch den höheren Vermögensfreibetrag von fast 36.000 Euro wurde sichergestellt, dass Existenzgründer über die notwendigen finanziellen Reserven für die Unternehmensgründung verfügen. Auch Familien können vom neuen Meister-BaföG profitieren. Bei Vollzeitmaßnahmen erhöht sich der Unterhaltszuschlag für Kinder um 52 Euro je Kind. Alleinerziehende erhalten einen Kinderbetreuungszuschuss von 128 Euro je Kind und Monat. In den Genuss der Reform kommen auch alle, die bereits 2001 eine entsprechende Fortbildung begonnen haben und diese in 2002 fortsetzen.

Die Förderanträge sind in den Landkreisen des Kammerbezirks Stuttgart, bei den Landratsämtern, beim "Amt für Ausbildungsförderung" zu stellen. In Stuttgart ist die Stadtverwaltung zuständig. Das Informationsblatt "Das neue Meister-BaföG" ist erhältlich unter www.hwk-stuttgart.de



Anzeigenannahme 0 71 61 / 9 30 20 - 0

metzgerei

blöchle

Fleisch und Wurst
Käse und Salate

Drackensteiner Str. 2
73342 Gosbach

Wir haben vom 11. bis 16. Februar
Betriebsferien.

Ab 18. Februar sind wir wieder für Sie da.
Fam. Blöchle

Praxis Dr. med. S. Geis Deggingen

Wir machen Urlaub vom 18.02. bis 22.02.02

Vertretung: Dres. Jung, Dr. Winker,
Dres. Moll (nicht am 22.02.02)

Liebe Patientinnen und Patienten

In der Woche zwischen

Montag 11.02 - einschl. Freitag 15.02.2002
gelten folgende Öffnungszeiten:

Mo, Mi, von 8.00 - 12.30 Uhr und 15.45 - 19.00 Uhr
Fr von 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Ab Montag den 18.02. gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten

**PRAXIS FÜR PHYSIKAL. THERAPIE,
KRANKENGYMNASTIK
und MASSAGE Andreas Maier**

Mühlstraße 41 · Deggingen · ☎ (0 73 34) 66 60

100% TITAN pur!

High-Tech in Riesenauswahl. Federleicht und allergiefrei.

Zufriedenheits-Garantie!

Zufrieden oder Geld zurück.

Sensationspreis

€ 49,95

www.optikaktuell.de

Göppingen | Marktstr./Ecke Lange Straße
Esslingen | Esslingen | Leonberg | Ludwigsburg
Sillenbuch | Tübingen | Wöhringen

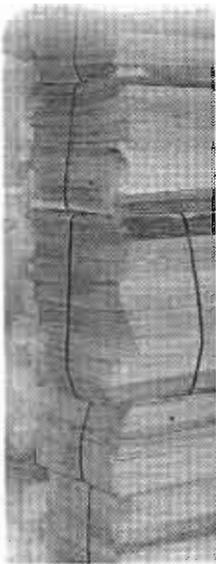
**optik
aktuell**
by Sigmund Reiss

SEHEN UND GEHEHEN WELDEN.

Gleitsichtgläser gratis auf Rezept.

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde

Bad Ditzenbach in Vollabdeckung



Am Donnerstag, **14. Februar 2002** (KW 7) drucken wir das Mitteilungsblatt der Gemeinde Bad Ditzenbach in einer erhöhten Auflage.

In dieser Woche wird das Mitteilungsblatt nicht nur an die Abonnenten, sondern in der ganzen Gemeinde verteilt (auch in Auendorf und Gosbach).

Nutzen Sie diese günstige Gelegenheit und disponieren Sie Ihre Anzeige bis spätestens Dienstag, 12. Februar 2002, 9.00 Uhr.

Unsere Anzeigenabteilung steht Ihnen gerne für weitere Beratung zur Verfügung.



NUSSBAUM MEDIEN
Nussbaum Medien
Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstr. 37 · 73066 Uhingen
Postfach 50 · 73062 Uhingen
Telefon (0 71 61) 9 30 20-0 · Fax 9 30 20-20
Internet: www.nussbaum-medien.de

Evangelische Gymnasien mit Internat Tag der offenen Tür

Sachsenheim 23.02., 10-13 Uhr
Telefon (0 71 47) 994-0

Michelbach 23.02., 14-17 Uhr
Telefon (07 91) 9 30 16-0

Mössingen 16.03., 14-17 Uhr
Telefon (0 74 73) 7 00-0



Vom 18.02.2002 bis 17.02.2004 **Umschulung zum Industrie-, Werkzeug- oder Zerspanungsmechaniker.**

Bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen gibt es eine 100 %-Förderung durch das Arbeitsamt.

Nähere Informationen erhalten Sie vom Arbeitsamt oder beim

**IB-Bildungszentrum, Stuttgarter Straße 92
73054 Eisingen, Telefon (0 71 61) 9 84 13-0**

Wir suchen Rentner

als Aushilfsfahrer, FS Kl. II, für LKW 10-Tonner mit Tandem-Anhänger, auf 325,-,- €-Basis

ZAUNER Containerbau

Bad Überkingen/Hausen · Telefon 0 73 34 / 56 88

Gasthof „Hirsch“



A. Kottmann Unterdorfstraße 2
73342 Bad Ditzenbach-Gosbach · Telefon (0 73 35) 9630-0

Fasnet-Sonntag 10. Februar 2002

... a' guat's Mittagessen

... oder nach dem Umzug Kaffee und Kuchen

Ab 18 Uhr Superstimmung mit Alleinunterhalter

HERBERT BÖHME



Kehraus - Dienstag, 12. Februar 2002 ab 19 Uhr



KEHRAUS - wie in alten Tagen
Für Stimmung sorgt
Herbert Böhme

Zu vermieten / Ferien · Spanien, Costa Blanca, Javea



Kleine private Anlage, Villa oder Bungalows unter deutscher Betreuung bietet Goifern, Familien und Singles traumhaften Urlaubsspaß.
Info: (0 70 32) 97 79 32, www.don-carlos.com

RECHTSANWALTSKANZLEI

■ **LECHNER** ■

Grabenstraße 1 · 73033 Göppingen

Tel. (0 71 61) 63 95 05 · Fax (0 71 61) 63 95 06

e-Mail: Olaf.Lechner@t-online.de

Privat: Industriestr. 19, 73347 Mühlhausen

Tel. (0 73 35) 22 66

Interessenschwerpunkte

- Erbrecht
- Familienrecht
- Strafrecht
- Computer/EDV-Recht
- Schadensregulierung nach Verkehrsunfällen

Kinderarztpraxis Andreas Krebs

Facharzt für Kinderheilkunde

73326 Deggingen, Bahnhofstr. 9, Tel. (0 73 34) 54 76

URLAUB vom 11. bis 13. Februar 2002.

Vertretung: Dr. Geiß-Holtorff, Weilheim
Dres. Wolf/Streb, Geislingen

BLECHINBESTFORM!



Wir bieten Ihnen komplette Blecharbeiten, von der Dachrinne bis zu aufwendigen Fassadenverkleidungen, sowie alle Heizungs-, Solar- und Sanitäranlagen.

herrlinger

heizung · sanitär · flaschnerei

Peter Herrlinger Heizung & Sanitär GmbH
Zeppelinstr. 18 · 73105 Dürnau · Tel. (07164) 910260
www.herrlinger-gmbh.de

Seit über 25 Jahren!

**Wenn Ferne und Nähe
erscheinen Dir trüb, dann**



**liegt's an der Brille
drum gehe zu ...**

Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen



**100 Jahre
GRÜB**

Geislingen (Steige) · Bahnhofstr. 19 · ☎ (0 73 31) 4 34 37

Kleiß



Laichingen · Goethestraße 69-71
☎ 07333-63 71 · Fax 62 74
http://www.kleiss.com

**Bedachungen
Dachflaschnerei
Fassaden**



REISEBÜRO DEGGINGEN

Hauptstr. 73 · ☎ (0 73 34) 2 14 04

Die neuen **Sommerskataloge 2002 mit** **Neuer Kundenservice:**
vielen **Frühbuchervorteilen** sind da! **Flughafenzubringer**
Jetzt buchen und sparen! **Stuttgart 39 €, München 69 €**
Mo.-Fr. 9.00 - 12.30 + 14.30 - 18.30 Uhr · Sa. 9.00 - 12.30 Uhr Mi.-Nachm. geschlossen

FABRIKVERKAUF

Ski- und Snowboard-Bekleidung, Skiunterwäsche, Thermo- und Daunenjacken, Doppellacken, Fleecepullis und -jacken, Rucksäcke, Schlafsäcke, Stoffe, Auslauf, II.-Wahl.

Do., 07. bis Sa., 09. Februar 2002

Do., Fr. von 9 bis 20 Uhr
Sa. 9 bis 16 Uhr

BIG PACK GmbH
Pfarrstraße 29,
73266 Bissingen/Teck

5 Min. von AB:
Ausfahrt Kirchheim/Teck



Der Kundendienst macht's!

TV-Holder GmbH

Video - HiFi - Satellitentechnik - Telekommunikation
Sommerbergstraße 69 · 73349 Wiesenstein
Telefon: (0 73 35) 60 79 · Fax: (0 73 35) 60 95

...macht den Kundendienst.

Heinz Fischer

Estrichlegermeister

Estriche von Meisterhand

Aichelberger Weg 9
73119 Zell u. A.
Tel. (0 71 64) 39 31 · Fax (0 71 64) 67 21

MARKISEN FABRIK VERKAUF

mit repräsentativer Ausstellung
**Markisen, Balkonfächer,
Resteverkauf Stoffe,
Wintergartenbeschattungen,
und mehr...**

**Große Auswahl
an Lagermarkisen**
z.B. Alu-Gelenkarmmarkisen bis 6m

Mo. - Fr. 8-12 Uhr und 13-18 Uhr
Februar bis Juli auch Sa. 9-13 Uhr
73266 Bissingen-Ochsenwang
(bei Kirchheim/Teck)
Bissinger Str. 9, Tel. (07023)104-0/-32



**Ballonfahrt zu
gewinnen**
Fahren Sie mit!
Mit claus markisen
der Sonne entgegen

clm
claus markisen

Nächste Ziehung der Gewinner: 22.02.2002 in Ochsenwang